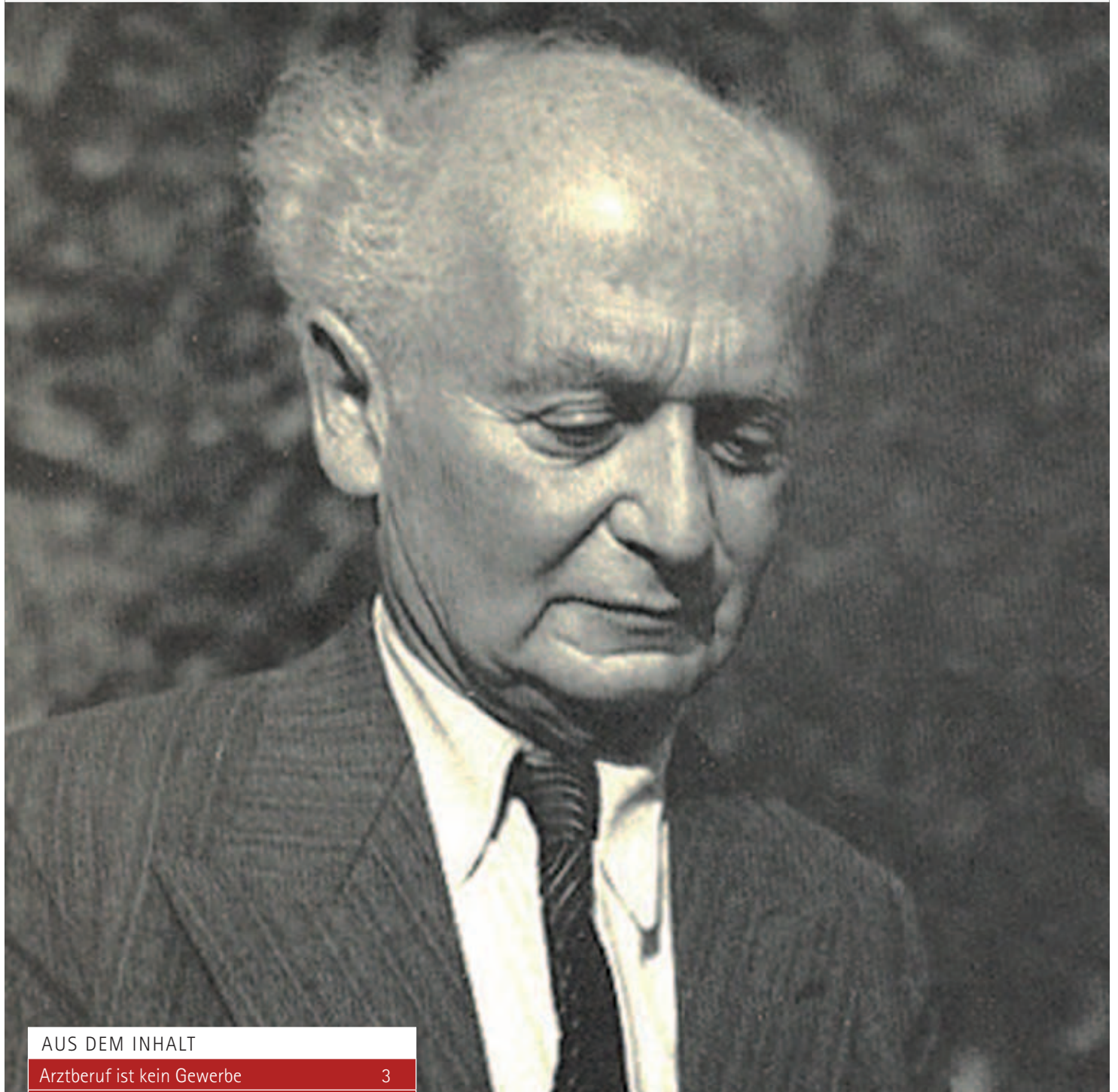


Münchner

Herausgegeben vom Ärztlichen Kreis- und Bezirksverband
München, Körperschaft des öffentlichen Rechts

ärztliche Anzeigen



AUS DEM INHALT

Arztberuf ist kein Gewerbe	3
Veranstaltungskalender	5
Früherkennung von Hörschädigungen	17
Ambulante Palliativversorgung	18

Max Picard (1888–1965)
Arzt und Literat Seite 2

ISSN 0723-7103 | B 45928

ÄKBV
Ärztlicher Kreis-
und Bezirksverband München

Kursangebot 2010

Zulassung nach der Reihenfolge der eingehenden Kursgebühr
Bitte Barcode-Aufkleber unbedingt zum Kurs mitbringen

Refresher-Kurse Ärzte im Notfalldienst

Als Lern- und Übungsinhalte werden in den einzelnen Kursen folgende Kenntnisse mit „Basic Life Support“ vermittelt:

- Kurs I Reanimationsübungen, Rettungsdienststruktur, Frühdefibrillation
- Kurs II Asthma, Akutes Koronarsyndrom, Schlaganfall, Drogennotfall, Vigilanzstörungen, Haftfähigkeit, Psychiatrische Notfälle, Suizidalität, Reanimationsübungen
- Kurs III Abdominalschmerzen, Kopfschmerzen, Analgetika, Anaphylaxie, Reanimationsübungen
- Pädiatrie Typische Notfallsituationen bei Kindern

„Präklinische Therapiealgorithmen“ als freie Themenauswahl, z. B.: Kardiale Notfälle (Universalablauf), Hypotension, Schock, Hypertensive Notfälle, Grundzüge der antiarrhythmischen Therapie, Bewusstseinsstörung, Krampfanfälle, Apoplektischer Insult, Psychiatrische Notfälle, Grundzüge der präklinischen Schmerztherapie, Anaphylaxie, Todesfeststellung, Haftfähigkeitsuntersuchung.

6 Fortbildungspunkte (Kat. C)			
Kurs I	Kurs II	Kurs III	Pädiatrie
20.01.10	27.01.10	03.02.10	13.01.10
10.02.10	24.02.10	03.03.10	10.03.10
17.03.10	24.03.10	21.04.10	14.04.10
28.04.10	05.05.10	12.05.10	07.07.10
19.05.10	09.06.10	16.06.10	22.09.10
23.06.10	30.06.10	14.07.10	08.12.10
21.07.10	28.07.10	15.09.10	
06.10.10	13.10.10	20.10.10	
27.10.10	10.11.10	01.12.10	

Jeweils von 17.30 Uhr bis 20.45 Uhr
Kursort: Seminarzentrum des ÄKBV München, Elsenheimerstr. 63, Eingang II/EG

Leichenschau

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Rechtsmedizin der Universität München
Neben dem theoretischen Teil sind auch medizinische Grundlagen Lerninhalte:

- Modul 1 Gesetzliche Grundlagen, Hinweise zum praktischen Vorgehen, Fragen zur Leichenschau, Abrechnungsmodalitäten
- Modul 2 Kasuistik zur Leichenschau, Hinweise auf Gewaltdelikt (praktische Übungen, Untersuchungen an der Leiche)

5 Fortbildungspunkte (Kat. C)	
Modul 1	Modul 2
03.03.10	10.03.10
07.07.10	14.07.10
10.11.10	17.11.10

Jeweils von 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Kursort: Institut für Rechtsmedizin, Nußbaumstraße 26

Krisenintervention

In Zusammenarbeit mit dem Kriseninterventionsteam München (KIT)

Mit dieser Basisschulung wird dem interessierten Teilnehmer subsumiert vermittelt, wie bei Not- und Bereitschaftsdienst oder bei Durchführung einer Leichenschau der Umgang mit Menschen, die unmittelbar unter den Auswirkungen einer extremen psychischen Erfahrung leiden, emotional geordnet und orientiert erfolgen soll.

5 Fortbildungspunkte (Kat. C)	
Krisenintervention	
18.05.10	24.11.10

Jeweils von 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Kursort: Seminarzentrum des ÄKBV München, Elsenheimerstr. 63, Eingang II/EG

Für alle Kurse: Nach Anmeldung Gebühr überweisen auf das Konto:

weiße Felder = noch Plätze frei

Deutsche Apotheker- u. Ärztekasse München
BLZ 300 606 01, Konto 0001 076 779

Je Kurs: ÄKBV-Mitglieder 30 Euro, Nichtmitglieder 100 Euro

Anmeldung unter www.aekbv.de



Legende: PD Dr. Florian Steger

Foto: Barbara Seidl-Herberg, Dießen-Ammersee. Aus: Wilhelm Haunstein (Hg.): Max Picard zum siebzigsten Geburtstag (Erlenbach/Zürich: Eugen Rentsch Verlag 1958)

Serie: Prof. Dr. W.G. Locher M.A.

Max Picard (1888–1965) – Arzt und Literat

Max Picard wurde am 5. Juni 1888 als Sohn schweizerischer Eltern in Schopfheim/Baden geboren. Nach dem Besuch der Volks- und Realschule in Schopfheim und dem Abitur am Humanistischen Gymnasium in Lörrach begann er 1907 das Medizinstudium in Freiburg – damit entsprach er dem Wunsch seiner Eltern. Er studierte dann in Kiel, München, Berlin und zuletzt wieder Freiburg. „Die medizinische Wissenschaft war während meiner Studienzeit ganz und gar mechanistisch-positivistisch orientiert, das war meinem Wesen von Anfang an fremd, ich war unglücklich in dieser Umgebung.“ (Max Picard) 1911 absolvierte er das Staatsexamen und wurde 1912 mit seiner Arbeit „Ein Beitrag zur Lues- und Paralysefrage“ bei Alfred Hoche (1865–1943) promoviert. Während seiner Assistenzarztzeit in Heidelberg besuchte Picard auch theologisch-philosophische Vorlesungen bei Ernst Troeltsch (1865–1923) und Heinrich Rickert (1863–1936). Im Jahr 1914 heiratete er Margarete und lebte bzw. praktizierte bis 1918 als Arzt im Münchener Raum (Gauting, Starnberg). „Dann gab ich die Medizin auf und schrieb

meine Bücher.“ (Max Picard) Picard konnte nun seine ersten Schriften veröffentlichen; aus seinem umfangreichen Werk seien genannt: „Die Flucht vor Gott“ (Eugen Rentsch 1934, 5. Aufl. 1980, zahlreiche fremdsprachliche Übersetzungen) sowie „Die Welt des Schweigens“ (Eugen Rentsch 1946, 5. Aufl. Piper 1988, Neuaufgabe Loco 2009, zahlreiche fremdsprachliche Übersetzungen). Picards kritische Haltung gegenüber seiner Zeit drückte er in einer Warnung vor einer immer stärker fortschreitenden Zersplitterung des Menschen sowie vor einer geschichtslosen Wirklichkeit aus. 1937 schrieb Hermann Hesse (1877–1962) in einer Rezension: „Auch mit Picards ... Büchern geht es manchen Lesern so, dass sie nie ganz in sie hinein kommen, dass sie trotz aller vermeintlichen Bereitschaft im Grunde doch außen bleiben.“ 1919 verließ Picard Deutschland, um in die Südschweiz nach Locarno zu ziehen. 1927 starb seine Frau. Picard konvertierte 1939 zum Christentum, an seinem Sterbebett aber wieder zum Judentum. 1952 erhielt er den Johann-Peter-Hebel-Preis. Max Picard starb am 3. Oktober 1965 in Sorengo bei Lugano.

ZUM THEMA

Der ärztliche Beruf ist kein Gewerbe – und das muss auch so bleiben

Zur Diskussion über die Gewerbesteuerpflicht für die Angehörigen der Freien Berufe

In diesen Zeiten überrascht nahezu nichts mehr: Beinahe-Bankrott von Staaten, Euro-Krise, unerwartete Politiker-Rücktritte und staatliche Schuldenberge in nie geahnter Höhe. Dass Politiker jetzt alle Möglichkeiten auszuschöpfen versuchen, um die Schuldenkrise im eigenen Land in den Griff zu bekommen, liegt im Trend der Zeit. So ist auch die Forderung von Christian Ude, Münchens Oberbürgermeister und von Franz Bsirske, Vorsitzender der Gewerkschaft ver.di, zu verstehen: Mit einer Einbeziehung der Freiberufler in die Gewerbesteuerpflicht – so ihre Forderungen an den Bundesgesetzgeber – sollen die finanziellen Grundlagen unserer Kommunen nachhaltig verbessert werden. Ähnliche Initiativen laufen auch auf der Ebene des Bundesgesetzgebers, der für die Ausgestaltung der Steuergesetze zuständig ist. Nun soll das Recht des Gesetzgebers, Gesetze zu schreiben bzw. diese zu ändern nicht bestritten werden, schon gar nicht, wenn dies auf der Grundlage unseres Grundgesetzes und der gesellschaftlichen Normen erfolgt. Von Politikern wäre allerdings gleichzeitig zu erwarten, dass sie wenigstens im Ansatz versuchen, die Konsequenzen ihres Handelns bzw. ihrer Forderungen zu bedenken.

Die Diskussion, was Freie Berufe sind und was diese ausmachen, reicht bis in die Antike: als „artes liberales“ galten Grammatik, Rhetorik, Dialektik, Arithmetik Geometrie, Musik und Astronomie als „eines freien Mannes würdig“. Als „Freier Mann“ galt, wer nicht zum Broterwerb arbeiten musste.

Die Forderung, Freiberufler in die Gewerbesteuerpflicht einzubeziehen, ist ebenfalls nicht mehr ganz neu. Sie zeigt, wie vage und verschwommen die Inhalte der Begriffe „Freiberuflichkeit“ und „Freie Berufe“ inzwischen in unserer Gesellschaft sind. Offensichtlich waren weder die Angehörigen der Freien Berufe noch deren Verbände, Kammern oder andere Organisationen bei der Vermittlung der spezifischen Besonderheiten Freier Berufe besonders erfolgreich. Für uns Ärzte, für die Ärzteschaft insgesamt hat die Freiberuflichkeit, d.h. die Zugehörigkeit zu einem der Freien „verkammerten“ Berufe (Rechtsanwälte, Architekten, Steuerberater, Apotheker, Zahn- und Tierärzte sind die anderen verkammerten Freien Berufe) einen besonderen und hohen Stellenwert.

Freiberuflichkeit ist mehr als wirtschaftliche Selbstständigkeit

Der Begriff „Freier Beruf“ ist nicht identisch mit dem Begriff einer (wirtschaftlich) selbstständigen Ausübung des Berufes. Auch Ärztinnen und Ärzte in den Kliniken, in Behörden und Organisationen, die ihren Beruf als Arzt in wirtschaftlich unselbstständiger Position (als Angestellter oder Beamter) ausüben, sind Angehörige



*Dr. Christoph Emminger,
Vorsitzender des Ärztlichen Kreis- und
Bezirksverbandes München*

des Freien Berufes „Arzt“. Dies bedeutet, dass Ärztinnen und Ärzte bei der Ausübung der ärztlichen Tätigkeit auch in unselbstständiger Position eben nicht an Weisungen ihrer Arbeitgeber gebunden sind. Dies darf zu keinem Zeitpunkt weder von uns selbst noch von anderen in Frage gestellt werden.

Völlig irrig ist die Ansicht, ein Freier Beruf wäre dadurch gekennzeichnet, dass ein Angehöriger eines „Freien Berufes“ in der Ausübung und Gestaltung seiner Tätigkeit völlig „frei“ und ungebunden wäre, dass er diesen quasi nach „eigenem Gusto“ gestalten und ausüben könnte. Aus dem

Blickwinkel unserer Verfassung (Artikel 12 des GG) ist der Begriff des Freien Berufes ein Euphemismus, wenn auch in durchaus positivem Sinne. Das Grundgesetz gibt im Absatz 2 des Artikels 12 dem Gesetzgeber die Möglichkeit, die Berufsausübung durch ein Gesetz oder aufgrund eines Gesetzes zu regeln. Genau dies hat der Gesetzgeber bei bestimmten, aus seiner Sicht für das Gemeinwohl wichtigen Berufen gemacht – so eben auch bei den Ärzten.

Freiberuflichkeit – aus Sicht unserer Verfassung ein Euphemismus

Theodor Heuss, der erste Präsident unseres Staates nach dem Krieg, hat diese Besonderheit der Freien Berufe sehr treffend formuliert – übrigens weit vor der Gründung der Bundesrepublik: „Der Staat regelt dreifach die Grenzen dieser Berufe: „Er kontrolliert die Eignung, tarifiert einen Teil der Einnahmen und verordnet ihnen Körperschaften, die mit disziplinarischen Rechten ausgestattet sind“.

Worin liegt denn nun die Freiheit unseres Berufes? Die Freiheit liegt darin, dass wir als Mitglieder dieser Berufe viele Belange unseres Berufes und unserer Berufsausübung mit demokratisch legitimierten Instrumenten und Mitteln selbst regeln können. Wir tun dies über unsere Kammern, die dazu mit teilhoheitlichen Befugnissen ausgestattet sind. Was ärztliche Tätigkeit bedeutet, wie sie zu gestalten ist und warum der ärztliche Beruf ein Freier Beruf ist, hat die Ärzteschaft auf dem Boden von Gesetzen mit Fug und Recht in ihrer Berufsordnung definiert.

„Die einschlägigen Steuergesetze sind mit unserer Verfassung vereinbar“, so das BVG

Für den Gesetzgeber war relativ schnell klar, dass er die Angehörigen der Freien Berufe auch steuerlich anders zu behandeln hat. Denn deren Tätigkeit unterscheidet sich in vielen Punkten grundlegend von einer gewerblichen Tätigkeit – daher auch die Herausnahme der Freien Berufe aus der Pflicht, Gewerbesteuer zu zahlen. Zuletzt 2008 wurde diese Unterscheidung zwischen einem Freien Berufen und einem Gewerbe in den Steuergesetzen vom Bundesverfassungsgericht (erneut) bestätigt: In einem beachtens- und lesenswerten Urteil, in dem jedoch der Arztberuf an keiner Stelle explizit erwähnt wird, erklärt das BVG die einschlägigen Steuergesetze als mit dem Grundgesetz vereinbar. In seinen Entscheidungsgründen führt das Bundesverfassungsgericht zahlreiche Punkte an, mit denen die Unterscheidung der Freien Berufe von einem Gewerbe zweifelsfrei zu rechtfertigen ist. U. a. ist nach Auffassung des höchsten Gerichtes ein Charakteristikum von Gewerbetreibenden die Betei-

ligung am wirtschaftlichen Verkehr mit (überwiegender) Gewinnerzielungsabsicht. Völlig unabhängig von steuerlichen Aspekten hat die Ärzteschaft darüber hinaus quasi eine Garantenpflicht, die medizinische Versorgung der Bevölkerung sicherzustellen (u. a. gesetzlicher Sicherstellungsauftrag der KVen) und im Notfall uneingeschränkt Hilfe zu leisten. Dies sind Beispiele für elementare Aufgaben der Daseinsvorsorge, die in bestimmten Aspekten sogar mit hoheitlichen Befugnissen ausgestattet sind. Noch besteht der gesellschaftliche Konsens, dass der ärztliche Beruf eben ein Freier Beruf ist mit bestimmten am Gemeinwohl orientierten Aufgaben und Pflichten und eben nicht (überwiegend) gewinnorientiert ausgerichtet ist.

Der gesellschaftliche Konsens zur Freiberuflichkeit des Arztes darf nicht in Frage gestellt werden

Nun steht es dem Gesetzgeber frei, unter Beachtung unserer Verfassung die Gesetze zu ändern und den veränderten Rahmenbedingungen anzupassen. Selbst das

Grundgesetz ist mit der entsprechenden Mehrheit zu ändern. Eine Aufgabe des gesellschaftlichen und politischen Konsenses über den Beruf des Arztes als Freien Beruf und dessen Einordnung als Gewerbe hätten für Ärzte, für ihre Patienten, für den Sozialstaat, dessen Kostenträger und für das Gemeinwesen gravierende Konsequenzen.

Es soll dabei gar nicht unbeachtet bleiben, dass manche Ärzte sich mit ihrer beruflichen Tätigkeit nahe an der Grenzlinie zu gewerblicher Tätigkeit bewegen oder diese sogar schon überschritten haben. Wäre es aber wirklich in unser aller Interesse, den Beruf des Arztes als Gewerbe dem umkämpften Markt und schieren Wettbewerb zu überlassen? Wollen wir eine ärztliche Tätigkeit, die überwiegend „auf Gewinnerzielung“ ausgerichtet ist?

Dr. Christoph Emminger



XVIII, 121 Seiten, Paperback
ISBN 3-88603-974-2 Euro 19,90



www.zuckschwerdtverlag.de

Paul U. Unschuld Der Arzt als Fremdling in der Medizin?

Der Arzt nimmt nach Unschuld gegenwärtig eine andere gesellschaftliche Position ein als früher und steht somit auch in einem anderen Geflecht sozialer Verpflichtungen als zur Zeit der Niederschrift des Eides des Hippokrates. Auf das konkrete, aber durchaus kritisch zu betrachtende Recht der Lebensversicherungen, einen Anspruch zu erheben auf die Kenntnis der Anamnese und der Gesundheit ihrer Antragsteller, wird hingewiesen. Und wem ist der Werks- oder Vertrauensarzt mehr verpflichtet, dem Arbeitgeber oder dem individuellen Arbeitnehmer? Auch die Analyse des genetischen Codes eines jeden einzelnen Menschen ist bereits in den Bereich des Denkbaren gerückt. Darf diese Kenntnis des genetischen Profils Privatsache bleiben oder berührt es nicht doch die Interessen der Öffentlichkeit zu wissen, um welche genetisch belasteten Menschen es sich handelt, die eine Lebensplanung im öffentlichen Leben anstreben?

... Fremdbestimmung und Eigenverantwortlichkeit medizinischer Ethik sind kaum voneinander zu trennen. Nur auf der Grundlage eines Verständnisses dieser komplexen Zusammenhänge können wir Lösungen für die einzelnen anstehenden Probleme erörtern, so Unschuld.

... Dieses Buch sollte eine Pflichtlektüre für Ärztinnen und Ärzte, für hilfsärztliches Personal, für Studierende, vor allem aber auch für Verantwortliche in Krankenkassen, Pharmafirmen und Gesundheitsbehörden sein.

(Aus dem Vorwort von Hellmut Mehnert)



VERANSTALTUNGEN | bis zum 24. Juli 2010

Gemäß Vorstandsbeschluss kann für Hinweise auf Fortbildungsveranstaltungen, die nicht im Zuständigkeitsbereich des ÄKBV stattfinden bzw. der Veranstalter nicht Mitglied des ÄKBV München ist, oder für Veranstaltungen, deren Teilnahme kostenpflichtig ist, vom Verlag eine Bearbeitungsgebühr erhoben werden. Diese Veranstaltungshinweise sind keine Werbeanzeigen im ursprünglichen Sinn, da sie der Bearbeitung durch die Redaktion unterliegen. Der ÄKBV behält sich vor, die gemeldeten Texte zu verändern, zu kürzen oder von einer Veröffentlichung ganz abzusehen. Veranstaltungsmeldungen werden nur online akzeptiert (www.aekbv.de). *Die Redaktion*

Vorträge und Symposien

Samstag, 26. Juni 2010

Sa, 26.06. 08:15 bis 15:30 8 CME-Punkte	10. Münchener Geriatrieforum Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaalgebäude. Veranstalter: ZAGF Klinikum Neuperlach, Abt. Innere Med./Geriatrie, KH Agatharied. Programm: Geriatr. Rehabilitation, Senioren-Checkup, Schutzimpfungen, Alterstraumatologie, Aortenklappenstenosen, Arzneimittel-Übertherapie, Parkinson-Syndrome, Zahnpflege, Clostridien-Risiko, Dermatomykosen. Auskunft: Dr. Wüst, Tel. 089 67942229, Fax 089 67942579, wilfried.wuest@klinikum-muenchen.de. (Wüst, Licht)
Sa, 26.06. 09:00 bis 12:10 3 CME-Punkte	(Endo-)Sonographische Interventionen und Kontrastmittelsonographie Ort: Medizinische Klinik Innenstadt, LMU, kleiner Hörsaal (2. Stock). Veranstalter: PD Dr. V. Gülberg. Programm: Kontrastmittelsonographie, Grundlagen und Leitlinien; extrahepatische Kontrastmittelanwendungen; CEUS bei Leberläsionen; sonographische Leberpunktion und Drainage; endosonographische Punktionen. Auskunft: Dr. Götzberger, Tel. 089 51602221, Fax 089 51602284, manuela.goetzberger@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. (Götzberger, Pichler)
Sa, 26.06. 09:00 bis 17:00 8 CME-Punkte	Post-ASCO Symposium 2010 Ort: Klinikum Großhadern, LMU, Hörsaal III. Veranstalter: Med. Klinik III. Programm: Gemeinsames Post-ASCO-Symposium der Kliniken der LMU, der TU sowie des Klinikums Augsburg. Auskunft: Wolff, Tel. 089 70952208, Fax 089 70955256, matthias.wolff@med.uni-muenchen.de. (Heinemann)
Sa, 26.06. 10:00 bis 17:00	Einladung Landesversammlung Marburger Bund Bayern Ort: Hotel Le Meridien, Bayerstr. 41, München. Veranstalter: Marburger Bund Bayern. Programm: Öffentl. Veranstaltung: Ärztl. Fort- u. Weiterbildung im Krankenhaus; Referate: EVA, Dr. W. Schaaf; Position des MB-Bayern, Dr. A. Botzlar. Interner Teil: Neuwahl Landesvorstand. Auskunft: Dr. Emminger, Tel. 089 45 20 50-112, Fax 089 45 20 50-110, kraus@mb-bayern.de. (Emminger)

Montag, 28. Juni 2010

Mo, 28.06. 07:30 bis 08:15 1 CME-Punkt	Montagskolloquium Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal V. Veranstalter: Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe. Programm: Dr. D. Wiesenäcker, Dr. S. Herber-Jonat: PINGUIN-Studie: Postpartale Intervention bei Gestationsdiabetes unter Insulintherapie. Auskunft: Dr. Charlotte Deppe, Tel. 089 7095-0, charlotte.deppe@med.uni-muenchen.de. (Deppe)
Mo, 28.06. 07:30 bis 08:30 1 CME-Punkt	HNO-Montagskolloquium: Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde im Rahmen der gesetzlichen Unfallversicherung – was ist zu beachten? Ort: Klinikum Großhadern, HNO-Station I8, Zimmer Nr. 228. Veranstalter: Leunig, Berghaus. Referent: PD Dr. Stefan Piltz. Auskunft: Asam, Tel. 089 7095-3867, Fax 089 7095-6869, monika.asam@med.uni-muenchen.de. (Leunig)
Mo, 28.06. 08:00 bis 09:00 1 CME-Punkt	Orthopädisch-Unfallchirurgisches Colloquium Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal VII. Veranstalter: Orthopädische Klinik. Programm: T. Niethammer: Handgelenksarthrose – Therapieoptionen. Auskunft: Dr. Jörg Hausdorf, Tel. 089 70952617, Fax 089 70952618, erika.meyer@med.uni-muenchen.de. (Hausdorf, Jansson)
Mo, 28.06. 18:00 bis 20:00	Veranstaltung der Münchener Vereinigung für Geschichte der Medizin e.V. Ort: Lessingstr. 2. Veranstalter: Münchener Vereinigung f. Gesch. d. Medizin e.V. Programm: Prof. Dr. Helmut A. Seidl: „Ein Rausch im Monat ist gesund“. Hintergründiges in medizinischen Sprichwörtern. Auskunft: Eleonore Müller, Tel. 089 5160-2754, Fax 089 5160-2712, eleonore.mueller@med.uni-muenchen.de. (Locher)

Mo, 28.06. 19:30 bis 21:00	Zenmeditation bei Krebserkrankungen Ort: Pettenkofenstr. 1. Veranstalter: Homöopathisch Therapeutisches Praxiszentrum. Programm: Durch Zenmeditation kann wieder ein Sinn im Leben gefunden werden, der sich auch auf das Allgemeinbefinden positiv auswirkt. Dr. Ködel ist homöopathischer Arzt mit Spezialisierung auf Krebsbehandlung. Auskunft: Dr. Jan Geißler, Tel. 089 5525990, Fax 089 55259913, dr.jangeissler@me.com. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 28.06.2010. (Geißler)
----------------------------------	---

Dienstag, 29. Juni 2010

Di, 29.06. 16:30 bis 18:00 2 CME-Punkte	Qualitätssicherung Leichenschau Ort: Isar-Amper-Klinikum, Klinikum München-Ost, Hs. 65c. Veranstalter: Ärztliche Weiterbildung am IAK-KMO. Programm: Weiterbildungsveranstaltungen zum Erwerb der Anerkennung als Facharzt für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatische Medizin; Referent: Hr. Dr. Kamp (Geronto II). Auskunft: Veronika Pellmeyer, Tel. 089 4562-2720, Fax 089 4562-2134, bildungszentrum@iak-kmo.de. (Müller-Spahn, Pellmeyer)
Di, 29.06. 16:45 bis 17:30	Klinikinterne Fortbildung: Journal-Club Onkologie – Was gibt's Neues in den letzten 6 Monaten Ort: Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Maistr. 11, großer Hörsaal. Veranstalter: Prof. Dr. K. Friese, PD Dr. M. Kupka, Dr. B. Rack. Programm: Dr. Brigitte Rack. Auskunft: Friedl, Tel. 089 51604250, christine.friedl@med.uni-muenchen.de. (Friese)
Di, 29.06. 17:00 bis 18:30 2 CME-Punkte	Dienstagskolloquium Ort: Max-Planck-Institut für Psychiatrie. Veranstalter: Max-Planck-Institut für Psychiatrie. Programm: Dr. Matthew Hill (Rockefeller University): Corticolimbic endocannabinoid signaling and the regulation of behavioral and neuroendocrine responses to stress. Auskunft: Junkert, Tel. 089 30622-221, junkert@mpipsykl.mpg.de. Anmeldung erforderlich. (Rein, Turck, Weber)
Di, 29.06. 18:00 bis 19:30 2 CME-Punkte	Bogenhausener neurologisch-neurochirurgisches Kolloquium Ort: Klinikum Bogenhausen, Hörsaal. Veranstalter: Neurologische Klinik. Programm: Prof. Dr. Ulrich Herrlinger (Neurologische Universitätsklinik Bonn): Neues aus der neuroonkologischen Therapie. Auskunft: Sekretariat Neurologie, Tel. 089 92702081, neurologie@kh-bogenhausen.de. (Topka, Lumenta, Schreiner)
Di, 29.06. 18:30 bis 20:00 2 CME-Punkte	Diagnostik und Behandlung von Rechenstörungen Ort: Heckscher-Klinikum, Deisenhofener Str. 28. Veranstalter: Münchner KJP Kolloquien. Referentin: Prof. Dr. Karin Landerl (Tübingen). Auskunft: Englberger, Tel. 089 99991101, irene.englberger@heckscher-klinik.de. (Freisleder, Schulte-Körne)
Mi, 30.06. 16:00 bis 16:45 1 CME-Punkt	Nephrologisches Kolloquium Ort: Medizinische Poliklinik, Pettenkofenstr. 8a. Veranstalter: Nephrologisches Zentrum, Med. Poliklinik Innenstadt. Programm: Dr. U. Kerzendorf: Klinischer Journal Club. Auskunft: E. Beinstingl, Tel. 089 5160-3325, Fax 089 5160-4485, edeltraut.beinstingl@med.uni-muenchen.de. (Fischereider, Vielhauer)
Mi, 30.06. 16:00 bis 17:00 1 CME-Punkt	Psychosomatische Fortbildung am Klinikum r. d. Isar, TU Ort: Psychosomatische Poliklinik, Langerstr. 3, I. OG, Bibliothek (Raum 1.21). Veranstalter: Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie. Programm: Dr. Dipl.-Psych. Andreas Dinkel: Kognition und kognitive Verhaltenstherapie. Auskunft: Noll-Hussong, Tel. 089 41404319, Fax 089 41404845, noll-hussong@tum.de. Anmeldeschluss: 30.06.2010. (Noll-Hussong, Lahmann, Henningsen)
Mi, 30.06. 16:00 bis 19:00	Mesenteriale Ischämie Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal I. Veranstalter: Chirurgische Klinik und Poliklinik. Programm: Aktuelle Diagnostik und Therapie der mesenterialen Ischämie, Schwerpunkt operatives Vorgehen. Auskunft: Heumann, Tel. 089 7095-6561, ursula.heumann@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. (Jauch, Hoffmann)

Mi, 30.06. 16:15 bis 17:00 1 CME-Punkt	Klinische Differenzialdiagnostik chronischer Hautwunden Ort: Kleiner Hörsaal, 1. OG, Frauenlobstr. 9-11. Veranstalter: Klinik für Dermatologie und Allergologie der LMU. Referent: PD Dr. Joachim Dissemond (Hautklinik, Universitätsklinikum Essen). Auskunft: Monika Döbl, Tel. 089 5160-6063, Fax 089 5160-6064, monika.doehl@med.uni-muenchen.de. (Korting, Rupec, Herzinger)
Mi, 30.06. 16:15 bis 17:00 1 CME-Punkt	Biedersteiner Kolloquium „Haut und Allergie“ Ort: Biedersteiner Str. 29, Bau 605, 1. OG, Visitensaal. Veranstalter: Klinik für Dermatologie und Allergologie, TU. Programm: Prof. Dr. F. M. Köhn (Andrologikum München): Andrologie – neue WHO-Richtlinien. Auskunft: Enderlein, Tel. 089 4140-3205, Fax 4140-3173, kongresse.derma@lrz.tum.de. (Ring, Brockow)
Mi, 30.06. 17:00 bis 19:00 3 CME-Punkte	Projektgruppensitzung Multiples Myelom Ort: Klinikum Schwabing, Kölner Platz 1, 1. Med. Klinik, Bibliothek, Raum 6322. Veranstalter: Tumorzentrum München. Programm: PD Dr. C. Straka: Neue Studienkonzepte der Deutschen Studiengruppe Multiples Myelom (DSMM). Auskunft: Tel. 08151 17-817, gseifert@schoen-kliniken.de. (Straka, Dietzfelbinger)
Mi, 30.06. 17:00 bis 19:30 3 CME-Punkte	Neurobiologisches Kolloquium Sommersemester 2010: Neuroimmunologie: Myasthenia gravis u. Immuneuropathien Ort: Klinikum Großhadern LMU, Neurologie, Hörsaal I. Veranstalter: Klinikum Großhadern, Neurologische Klinik. Referenten: Prof. Dr. B. Schälke, PD Dr. H. Winter, Prof. Dr. B.C. Kieseier. Bitte Barcode-Etiketten zur Veranstaltung mitbringen. Auskunft: Sandra Hauernert-Harper, Tel. 089 7095-5685, sandra.hauernert@med.uni-muenchen.de. (Dieterich, Bötzel)
Mi, 30.06. 18:00 bis 19:00	Interdisziplinäre Therapie gastrointestinale Tumoren Ort: Klinik München Perlach, Schmidbauerstr. 44, FB-Raum PWG III. Veranstalter: Viszeralchirurgische und Medizinische Klinik. Programm: Bericht vom ASCO 2010 (Gerl); Chemotherapie gastrointestinale Tumoren – praktische Aspekte (Lorenz). Auskunft: Dr. N. Demmel, Tel. 089 67802221, nikolaus.demmel@kliniken-pasing-perlach.de. (Demmel, Bergholz)
Mi, 30.06. 18:00 bis 19:30 3 CME-Punkte	Gemeinsames Symposium Orthopädie u. Physikalische Medizin: Hüftgelenksarthrose – was der Hausarzt wissen sollte Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal III. Veranstalter: Orthopädische Klinik u. Physikalische Medizin, LMU. Programm: Brendle: Kons.Th. Coxarthr.-ärztl. Sicht; Wilke: Kons. Th. Coxarthr. physiotherapeut. Sicht; Hausdorf: Operat. Möglichkeiten Früharthrose; Fottner: Moderne Hüftendoproth. – was der Hausarzt wissen sollte. Auskunft: Dr. J. Hausdorf, Tel. 089 70952617, Fax 089 70952618, erika.meyer@med.uni-muenchen.de. (Jansson, Hausdorf, Schwarzkopf)

Mi, 30.06. 18:00 bis 20:00 3 CME-Punkte	Beckenbodenstörungen: eine interdisziplinäre Herausforderung für Klinik und Praxis Ort: Hörsaal KH f. Naturheilweisen, Klinikum Harlaching. Veranstalter: Frauenklinik, Urologie, Physikalische Medizin Harlaching. Programm: Fortbildung für Frauenärzte, Urologen und Allgemeinmediziner: Aktueller Überblick über die Diagnostik und Therapie der Harninkontinenz. Auskunft: Grab, Tel. 089 62102500, Fax 089 62102508, d.grab@khhm.de. (Grab)
Mi, 30.06. 18:30 bis 20:00	Glaube, Hoffnung und Schmerz Ort: Klinikum Großhadern, LMU, Hörsaal II. Veranstalter: PD Dr. S. C. Azad, Dr. A. Beyer, PD Dr. D. Irmich, PD Dr. P. Schöps. Referent: Dr. Michael Peintinger (Lehrbeauftragter für Medizinethik an der Med. Universität Wien). Auskunft: Irmich, Tel. 089 51607508, Fax 089 51607507, dominik.irmich@med.uni-muenchen.de. (Irmich)
Mi, 30.06. 19:00 bis 21:00 2 CME-Punkte	Symposium Gastroenterologie: Neue Möglichkeiten der Früherkennung von Darmkrebs Ort: Martinsried, Lochhamer Str. 29, Konferenzraum 5. OG. Veranstalter: Zentrum für Humangenetik und Laboratoriumsmedizin Martinsried. Programm: Prof. Dr. Dr. Gross: Med. Vorsorge u. Früherkennung von Darmkrebs; Prof. Dr. Eber: Wiss. Ausblick i. d. Darmkrebsdiagn.; Dr. Plum (Berlin): Septin 9 – Serummarker f. d. Früherkennung; u. a. Auskunft: Anja Weber, Tel. 089 895578-0, Fax 089 895578-78, anja.weber@medizinische-genetik.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 28.06.2010. (Klein, Rost)

Donnerstag, 1. Juli 2010

Do, 01.07. 07:30 bis 08:15 1 CME-Punkt	Klinische Fortbildung Orthopädie – Sportorthopädie – Unfallchirurgie Ort: Klinikum r. d. Isar, TU, Hörsaal Pavillon. Veranstalter: Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie. Programm: K. Paschinger: Wirbelsäulenbeschwerden aus osteopathischer Sicht. Auskunft: Dr. J. Schauwecker, Tel. 089 4140-2569, Fax 089 4140-4849, schauwecker@lrz.tum.de. (Gradinger, Imhoff, Stöckle)
---	---

Freitag, 2. Juli 2010

Fr, 02.07. 12:00 bis 16:00 5 CME-Punkte	Symposium: LESS – auf dem Weg zur narbenfreien Chirurgie Ort: Rotkreuzklinikum München, Konferenzraum. Veranstalter: Chirurgische Abteilung. Programm: Cholezystektomie in LESS-Technik: Is Less more? More or less! Appendektomie in LESS-Technik; mit 3 Live-Operationen. Auskunft: Fastner, Tel. 089 13032541, Fax 089 13032549, walburga.fastner@swmbrk.de. Teilnahmegebühr: 30 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 29.06.2010. (Schoenberg, Schwendtner)
Fr, 02.07. 14:30 bis 16:00 2 CME-Punkte	Patientenberatungsprogramme in der Klinik Ort: Klinik Augustinum, Wolkerweg 16, Konferenzraum der Ärzte. Veranstalter: Klinik Augustinum. Referent: Edburga Polster (Ernährungs- und Diätberaterin, Klinik Augustinum). Auskunft: Prof. Dr. Matthias Blumenstein, Tel. 089 70971694, Fax 089 70971137, mayerhofer@med.augustinum.de. (Blumenstein, Polster)

Samstag, 3. Juli 2010

Sa, 03.07. 08:30 bis 13:15	7. Sommersymposium – Rheumatologische Brennpunkte Ort: Eden-Hotel Wolff. Veranstalter: Prof. Dr. Klaus Krüger. Programm: Prädiktoren für Therapie-Ansprechen; ANCA-assoziierte Vaskulitiden; Borreliose 2010 – neue Evidenzen; Infektionsrisiko unter Biologika; Malignome bei rheumat. Erkrankungen und Biologika-Therapie. Auskunft: Prof. Dr. Klaus Krueger, Tel. 089 62001297, klaus.krueger@med.uni-muenchen.de. (Krüger)
----------------------------------	--



Symposium Mesenteriale Ischämie

Zeit: Mittwoch, 30. Juni 2010, 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Ort: Chirurgische Klinik der Universität München-Großhadern, Hörsaal I, Marchioninstraße 15, 81377 München

Leitung: J.N. Hoffmann, K.W. Jauch

PROGRAMM

- 16.00 C. Becker, München: Radiologische Diagnostik und Therapie
- 16.30 R. Weidenhagen, München: Komplizierte Aortendissektion und mesenteriale Ischämie: Interventionelle Therapie
- 16.50 B. Luther, Krefeld: Chirurgische Therapie im Wandel der Zeit
- 17.30 Kaffeepause
- 18.00 J.N. Hoffmann: Mesenteriale Ischämie bei Antiphospholipid-syndrom
- 18.20 E. Kilger: Kardiochirurgie und Mesenteriale Ischämie: Das intensivmedizinische Problem
- 18.40 C. Schmitz: Risikofaktor Herzchirurgie

Anmeldung: bitte telefonisch unter 089-7095-6561, Frau Heumann

**Symposium
LESS – Auf dem Weg zur narbenfreien Chirurgie
mit 3 Live-Operationen**

Freitag, den 02. Juli 2010, 12.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Rotkreuzklinik München, Chirurgische Abteilung
Nymphenburger Str. 163, 80634 München

Programm:

- Cholezystektomie in LESS-Technik: Is LESS more? More or less!
- Appendektomie in LESS-Technik

5 CME-Punkte

Anmeldung: über das Sekretariat der Chirurgie, Tel. 089-13032541, Fax 089-13032549, e-mail: walburga.fastner@swmbrk.de

Teilnahmegebühr: Assistenz-/Oberärzte 30,00 €; Chefärzte 50,00 €

Sonntag, 4. Juli 2010	
So, 04.07. 14:30 bis 18:00 3 CME-Punkte	Adipositas-Chirurgie aus dem Blickwinkel aller Beteiligten Ort: AMC WolfartKlinik, Ruffiniallee 17, Gräfelfing. Veranstalter: AMC WolfartKlinik, Zentrum für Adipositas- und Metabolische Chirurgie. Programm: Kons. Therapie, Chir. Therapie, hormonelle Steuerung und Energiehaushalt, Ernährung, Selbsthilfegruppe, Psychotherapie, plastische Korrekturen, Narkose, Antragsverfahren. www.amc-wolfartklinik.de. Auskunft: PD Dr. G. Meyer, Tel. 089 8587400, Fax 089 8587209, meyer@wolfartklinik.de. (Meyer, Feller, Eversmann)
Montag, 5. Juli 2010	
Mo, 05.07. 07:30 bis 08:15 1 CME-Punkt	Montagskolloquium Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal V. Veranstalter: Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe. Programm: PD Dr. St. Lorenzl: Der Liverpool Care Pathway – ein Weg der Sterbebegleitung im Klinikum Großhadern. Auskunft: Dr. Charlotte Deppe, Tel. 089 7095-0, charlotte.deppe@med.uni-muenchen.de. (Deppe)
Mo, 05.07. 08:00 bis 09:00 1 CME-Punkt	Orthopädisch-Unfallchirurgisches Colloquium Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal VII. Veranstalter: Orthopädische Klinik. Programm: Dr. I. Pagenstert-Feist: Aktueller Stand der Knorpeltherapie. Auskunft: Dr. Jörg Hausdorf, Tel. 089 70952617, Fax 089 70952618, erika.meyer@med.uni-muenchen.de. (Hausdorf, Jansson)
Mo, 05.07. 16:30 bis 18:30 2 CME-Punkte	Wissenschaftliches Montagskolloquium Ort: Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der LMU. Veranstalter: Prof. Dr. H.-J. Möller, Prof. Dr. R. Rupprecht. Programm: Prof. Dr. Norbert Müller: Immunologische Veränderungen bei Schizophrenie und Depression. Auskunft: Evi Lehmann, Tel. 089 51602738, Fax 089 51605524, elehmann@med.uni-muenchen.de. (Möller, Rupprecht)
Dienstag, 6. Juli 2010	
Di, 06.07. 08:15 bis 09:00 1 CME-Punkt	Aktuelle Themen aus der Chirurgie und Orthopädie Ort: Klinik München Perlach, Schmidbauerstr. 44, Besprechungsraum EG. Veranstalter: Klinik für Unfall-, Viszeral- und Handchirurgie. Programm: Dr. Biesgen (Handchirurgie): Humanitäre Hilfe in der 3. Welt (Interplast-Germany). (Andreß, Lanz, Demmel)
Di, 06.07. 16:30 bis 18:00 2 CME-Punkte	Neues zu Diagnostik und Therapie der Alzheimerdemenz Ort: Isar-Amper-Klinikum, Klinikum München-Ost, Hs. 65c. Veranstalter: Ärztliche Weiterbildung am IAK-KMO. Programm: Weiterbildungsveranstaltungen zum Erwerb der Anerkennung als Facharzt für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatische Medizin; Referent: Hr. Dr. Weigel (BKH Mainkofen). Auskunft: Veronika Pellmeyer, Tel. 089 4562-2720, Fax 089 4562-2134, bildungszentrum@iak-kmo.de. (Müller-Spahn, Pellmeyer)
Di, 06.07. 18:00 bis 19:30 2 CME-Punkte	Anaesthesiologisches Kolloquium der LMU Ort: Klinikum Großhadern, HS IV. Veranstalter: Klinik für Anaesthesiologie. Programm: Prof. Dr. phil. Dieter Frey (Fakultät für Psychologie, Universität München): Ethikorientierte Führung. Auskunft: P. Conzen, Tel. 089 5160-2692, Fax 089 5160-4446, peter.conzen@med.uni-muenchen.de. (Conzen, Zwißler)
Mittwoch, 7. Juli 2010	
Mi, 07.07. 08:15 bis 09:30 2 CME-Punkte	Frühstückskolloquium Ort: Konferenzraum Rotkreuzklinikum, Nymphenburger Str. 163. Veranstalter: Chirurgische Abteilung, Prof. M. H. Schoenberg. Programm: B. Schierlinger: Versorgung prox. Femurfrakturen, Y-Nagel vs. PFN. Auskunft: W. Fastner, Tel. 089 1303-2541, Walburga.Fastner@swmbrk.de. (Schoenberg, Wagner)
Mi, 07.07. 15:00 bis 19:00 4 CME-Punkte	2. Echo-Workshop Ort: Klinikum Harlaching, Hörsaal des KH für Naturheilverfahren. Veranstalter: Klinik für Kardiologie. Programm: „Back to the basics“, Update Aortenklappenstenose und diastolische Funktion. Auskunft: Prof. Dr. H. Kühl, Tel. 089 6210-2780, Fax 089 6210-2782, harald.kuehl@klinikum-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. (Kühl, Ilg)
Mi, 07.07. 16:00 bis 16:45 1 CME-Punkt	Nephrologisches Kolloquium Ort: Medizinische Poliklinik, Pettenkoferstr. 8 a. Veranstalter: Nephrologisches Zentrum, Med. Poliklinik Innenstadt. Programm: Prof. M. Spannagl: Antikoagulation bei Niereninsuffizienz. Auskunft: E. Beinstingl, Tel. 089 5160-3325, Fax 089 5160-4485, edeltraut.beinstingl@med.uni-muenchen.de. (Fischereder, Vielhauer)
Mi, 07.07. 16:00 bis 17:30 4 CME-Punkte	Interaktive interdisziplinäre Schmerzkongress am KH Barmherzige Brüder Ort: KH Barmherzige Brüder. Veranstalter: Kammermayer (Praxis f. Schmerztherapie), Binsack, Schmidt. Programm: Praxisrelevante Schmerzsyndrome mit Patientenvorstellung. In Zusammenarbeit mit DGSS. Eigene Fälle können vorgestellt werden. Auskunft: Kammermayer, Tel. 089 13013720, Fax 089 13013721, kammermayer@schmerzpraxis-muenchen.info. (Kammermayer, Binsack, Schmidt)
Mi, 07.07. 16:00 bis 19:00 3 CME-Punkte	Diagnostik und Therapie von Anämie, Leukopenie und Thrombozytopenie: UPDATE 2010 Innovationen und Trends in der Hämatologie und Onkologie Ort: Klinikum Großhadern, LMU, Hörsaal VIII. Veranstalter: Med. Klinik III. Programm: Moderne Diagn. v. Zytopenien; Eisenmangelanämie, Anämie bei chron. Erkrankung, bei MDS/PNH; Erythropoetin bei Tumorpat.: pro/contra; G-CSF: Indikat.; Thrombopoetin: Indikation; Transfusionsstrategie. Auskunft: Dreyling, Tel. 089 7095 2202, Fax 089 7095 2201, martin.dreyling@med.uni-muenchen.de. (Hiddemann, Dreyling, Spiekermann)
Mi, 07.07. 16:00 bis 19:15 3 CME-Punkte	Neues vom amerikanischen Gastroenterologen-Kongress (DDW) und von der EASL 2010 Ort: Internistische Klinik Dr. Müller. Veranstalter: Prof. Dr. Dr. M. Gross. Referenten: M. Gross (München), J. Labenz (Siegen), R. Büchsel (Berlin), R. Kiesslich (Mainz), F. Hartmann (Frankfurt), S. Kanzler (Schweinfurt), M. Ebert (München). Auskunft: Prof. Dr. Dr. M. Gross, Tel. 089 72400-1100, Fax 089 72400-1102, sekretariat@muellerklinik.de. Anmeldung erforderlich. (Gross)
Mi, 07.07. 16:15 bis 17:00 1 CME-Punkt	Die Dynamik der Tumorstammzelleigenschaft des Melanoms am Beispiel der H3K4 Demethylase JARID1B Ort: Frauenlobstr. 9-11, Kleiner Hörsaal, 1. OG. Veranstalter: Klinik für Dermatologie und Allergologie der LMU. Referent: PD Dr. Alexander Rösch (Universitäts-Hautklinik Homburg). Auskunft: Monika Döbl, Tel. 089 5160-6063, Fax 089 5160-6064, monika.doebel@med.uni-muenchen.de. (Korting, Rupec, Herzinger)
Mi, 07.07. 17:00 bis 19:30 3 CME-Punkte	Neurobiologisches Kolloquium Sommersemester 2010: Zervikale Myelopathie (Neurochirurgie) Ort: Klinikum Großhadern LMU, Neurologie, Hörsaal I. Veranstalter: Klinikum Großhadern, Neurologische Klinik. Vorträge von: Prof. Dr. Th. N. Witt, PD Dr. K. Jahn, PD Dr. S. Zausinger. Bitte Barcode-Etiketten zur Veranstaltung mitbringen. Auskunft: Sandra Hauernert-Harper, Tel. 089 7095-5685, sandra.hauernert@med.uni-muenchen.de. (Dieterich, Bötzel)

Neues vom amerikanischen Gastroenterologen(DDW)- und Onkologen(ASCO)-Kongress 2010

Mittwoch, 07.07.2009, 16.00 bis 19.15 Uhr
Internistische Klinik Dr. Müller, Am Isarkanal 36, 81379 München
Wiss. Leiter: Prof. Dr. Dr. M. Gross

Referenten: R. Büchsel, M. Ebert, M. Gross, F. Hartmann, S. Kanzler, R. Kiesslich, J. Labenz

Die Fortbildung ist mit **3 CME-Punkten** zertifiziert.
Angemeldete Teilnehmer erhalten ein Handout der Veranstaltung.

Auskunft und Anmeldung:

Gaby Kneissler, Kongress-Sekretariat der I. Medizinischen Klinik, Universität Mainz,
Tel: 06326/9658959, Fax: 06326/962869, E-Mail: kongress-med1@t-online.de

Mi, 07.07. 17:15 bis 18:15	Mikrobiologisches Seminar Ort: Max-von-Pettenkofer-Institut. Veranstalter: Prof. Dr. J. Heese- mann, Prof. Dr. Rainer Haas. Programm: Prof. Dr. Albert Haas (Universität Bonn): Greasing the virulence machinery – Rhodococcus equi in macrophages. Auskunft: Friederike Aicher, Tel. 089 51605277, Fax 089 51605223, aicher@mvp.uni-muenchen.de. (Haas)
Mi, 07.07. 17:50 bis 20:00 2 CME-Punkte	Aktuelle Aspekte zur Therapie des Mammakarzinoms Ort: Rotkreuzklinikum, Frauenklinik, Auditorium, III. Stock. Veranstalter: EUSOMA-Brustzentrum. Programm: Ataseven, Hanusch: Aktuelle Therapieoptionen des Mammakarzinoms inkl. relevanter Ergebnisse vom ASCO 2010. Diskussion anhand von Kasuistiken. Auskunft: Ataseven, Tel. 089 15706621, Fax 089 15706623, beyhan.ataseven@swmbrk.de. Anmeldung erforderlich. (Ataseven, Eiermann, Hanusch)
Mi, 07.07. 18:00 bis 19:00 1 CME-Punkt	Neurologisches Kolloquium Ort: Klinikum r. d. Isar, Neuro-Kopf-Zentrum, Bibliothek, IV OG. Veranstalter: Neurologische Klinik der TUM. Programm: Prof. Dr. Raymond Voltz (Zentrum für Palliativmedizin, Uniklinik Köln): Palliativmedizin in der Neurologie. (Hemmer, Schmidt)
Mi, 07.07. 18:00 bis 19:30 3 CME-Punkte	23. Allergologischer Abend des Interdisziplinären Allergie-Zentrums der LMU Ort: Klinik für Dermatologie und Allergologie der LMU, Frauenlobstr. 9-11. Veranstalter: Behr, Griese, Huber, Kramer, v. Mutius, Nowak, Przybilla. Programm: PD Dr. Franziska Rueff (Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie): Prophylaxe und Therapie der Anaphylaxie; Fallvorstellungen. Auskunft: Christa Wandschneider, Tel. 089 5160-6201, Fax 089 5160-6202, christa.wandschneider@med.uni-muenchen.de. (Przybilla)
Mi, 07.07. 19:00 bis 20:30 2 CME-Punkte	4. Interdisziplinäres Kolloquium: Nacken-Schulter-Arm-Syndrom Ort: Chirurgische Klinik Innenstadt, Nußbaumstr. 20, Hörsaal. Veranstalter: Unfallchirurgie und Orthopädie der LMU und Phys. Medizin und Reha. Programm: Vorträge zu Therapiemöglichkeiten bei chronischen HWS- und Schulterschmerzen, Schulterarthrose und Impingment. Anschließend Diskussion. Auskunft: Sandra Peter, Tel. 089 51602505, sandra.peter@med.uni-muenchen.de. (Mutschler, Schwarzkopf, Biberthaler)
Mi, 07.07. 19:30 bis 22:30 3 CME-Punkte	Leben mit dem Ullrich-Turner-Syndrom – von der genetischen Festlegung über Formen der Ausprägung bis hin zum Alltag betroffener Frauen Ort: Akademikerpastoral; Lämmerstr. 3. Veranstalter: Ärztinnenbund. Referentinnen: Prof. Elke Holinski-Feder (Medizinisch Genetisches Zentrum), M. Hölzl, K. Demuth (UTS – Vereinigung), Dr. A. Bühren (Schirmherrin der UTS-Vereinigung). Auskunft: die.aerztin@web.de. (Weippert, Bühren)

Donnerstag, 8. Juli 2010

Do, 08.07. 07:30 bis 08:15 1 CME-Punkt	Klinische Fortbildung Orthopädie – Sportorthopädie – Unfallchirurgie Ort: Klinikum r. d. Isar, TU, Hörsaal Pavillon. Veranstalter: Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie. Programm: Dr. T. Saier: „Soccers ankle“ und osteochondrale Schäden. Auskunft: Dr. J. Schauwecker, Tel. 089 4140-2569, Fax 089 4140-4849, schauwecker@lrz.tum.de. (Gradinger, Imhoff, Stöckle)
Do, 08.07. 16:00 bis 17:30 2 CME-Punkte	Hypernatriämie Ort: Städt. Klinikum Harlaching, Sanatoriumsplatz 2, Besprechungsraum E167. Veranstalter: Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen, Klinische Immunologie. Programm: Vortrag über Ursachen und Therapie der Hypernatriämie unter nephrologischen Gesichtspunkten. Auskunft: Prof. Dr. J.Scherberich, Tel. 089 62102450, Fax 089 62102451, nierenheilkunde@khhm.de. (Scherberich)

**SEMINAR: „IN 7 SCHRITTEN ZUR EIGENEN PRAXIS“
Durch vernetzte Beratung schneller ans Ziel
Do. 15. Juli 2010, 19:00 UHR - 21:00 UHR**

DEUTSCHE ÄRZTE FINANZ AG Telefon: 089 - 544 175 0
in der Apotheke- und Ärztebank Telefax: 089 - 544 175 20
Barthstraße 4, 80339 München ivonne.koenig@aerzte-finanz.de
Freuen Sie sich auf ein realitätsnahes Seminar mit
einem Netzwerk aus Rechtsanwalt, Steuerberater, Banker und Betriebswirt.

Do, 08.07. 19:00 bis 21:00 2 CME-Punkte	Emergency Update Ort: Hörsaal der Chirurgischen Klinik, Nußbaumstr. 20. Veranstalter: Notfallaufnahme, Chirurg. Klinik LMU. Programm: Fortbildungsveranstaltung für das Personal von Rettungsdiensten und Notaufnahmen. Info: www.emergency-update.de. Auskunft: Sandra Peter, Tel. 089 51602505, sandra.peter@med.uni-muenchen.de. (Mutschler, Kanz)
--	---

Freitag, 9. Juli 2010

Fr, 09.07. 14:00 bis So, 11.07. 16:00 22 CME-Punkte	7. Internationaler Kongress über Theorie und Therapie von Persönlichkeitsstörungen (IKTTP) Ort: Psychiatrische Klinik der LMU. Veranstalter: Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie LMU, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie TU, Max-Planck-Institut für Psychiatrie, Psychosom. Klinik Windach. Programm: Resilienz und Vulnerabilität. 10 Hauptvorträge. 54 Workshops. Auskunft: Jansch, Tel. 0711-22987-59, klaus.jansch@schattauer.de. Teilnahmegebühr: 290 Euro. Ermäßig 145 Euro. Anmeldung erforderlich. (Bronisch, Wiegand, Zetzsche)
Fr, 09.07. 14:30 bis 16:00 3 CME-Punkte	Kathetergestützte renale Sympathikusdenervation: Ein neues Verfahren zur Therapie der therapierefraktären Hypertonie Ort: Klinik Augustinum, Wolkerweg 16, Konferenzraum der Ärzte. Veranstalter: Klinik Augustinum. Referent: Prof. Dr. Matthias Blumenstein (Nephrologie, Klinik Augustinum). Auskunft: Prof. Dr. Matthias Blumenstein, Tel. 089 70971694, Fax 089 70971137, mayerhofer@med.augustinum.de. (Blumenstein)

Samstag, 10. Juli 2010

Sa, 10.07. 09:00 bis 13:00 5 CME-Punkte	Update Kardiologie Hämostaseologie 2010 Teil I Ort: Medizinische Poliklinik Innenstadt, Pettenkoferstr. 8a, Seminarraum 81. Veranstalter: Prof. Klaus. Programm: Neue Thrombozytenaggregationshemmer bei KHE/ACS, operative Eingriffe nach Koronarintervention, Thrombozytenfunktionstest, neue orale Antikoagulation bei VHF, Antikoagulation bei VHF und Koronarstenosen. Auskunft: Monika Baylacher, Tel. 089 5160-7670, Fax 089 5160-2152, mbaylach@med.uni-muenchen.de. Teilnahmegebühr: 30 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 05.07.2010. (Klaus, Kröt, Spannagl)
--	--

**Interaktiver Workshop für Hausärzte
Depression leichter erkennen und
behandeln – Umgang mit Krisen**

Veranstalter: ÄKBV München, Münchner Bündnis gegen Depression e.V. und Atriumhaus

Termin: Mittwoch, 21. Juli 2010, 18.00 – 21.00 Uhr
Ort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63, 80687 München (Seminarzentrum)

Fortbildungsinhalte und Ziele

- ▷ Diagnose und Abgrenzung der Depression zur Befindlichkeitsstörung
- ▷ Screening als mögliche Hilfe, Depression leichter zu erkennen
- ▷ Das Arzt-Patienten-Gespräch zum Thema „Depression“
- ▷ Differenzierte Patientenaufklärung mit Hilfe von Informationsmaterialien
- ▷ Algorithmus der medikamentösen Depressionsbehandlung
- ▷ Begrifflichkeit psychische Krisen
- ▷ Krisenintervention
- ▷ Abklärung von akuter Suizidalität
- ▷ Zusätzliche Hilfsangebote und Anlaufstellen in München

Referenten: Dr. med. Michael Welschhold (Oberarzt Atriumhaus München, ärztl. Leiter Krisendienst Psychiatrie München)

Rita Wüst, M. A. (Geschäftsführerin Münchner Bündnis gegen Depression e.V.)

4 CME-Punkte

Anmeldung: telefonisch unter 089-54 71 16 12 oder info@aekbv.de

Montag, 12. Juli 2010

Mo, 12.07. 07:15 bis 08:15 1 CME-Punkt	Montagskolloquium: QM Ösophagus-/Magenchirurgie Ort: Klinikum Großhadern, LMU, Hörsaal VI. Veranstalter: Chirurgische Klinik. Programm: Kolloquium. Auskunft: Kordula Sickinger, Tel. 089 7095-0, Fax 089 7095-8844, kordula.sickinger@med.uni-muenchen.de. (Jauch)
Mo, 12.07. 07:15 bis 08:15 1 CME-Punkt	Montagskolloquium: Leitlinie bei SHT-Patienten Ort: Klinikum Großhadern, LMU, Hörsaal VI. Veranstalter: Chirurgische Klinik. (Jauch, Piltz, Grobner)
Mo, 12.07. 08:00 bis 09:00 1 CME-Punkt	Orthopädisch-unfallchirurgisches Colloquium Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal VII. Veranstalter: Orthopädische Klinik. Programm: Dr. J. Rehbock: Aktuelle Aspekte zur Diagnostik und Therapie der Psoriasis-Arthritis. Auskunft: Dr. Jörg Hausdorf, Tel. 089 70952617, Fax 089 70952618, erika.meyer@med.uni-muenchen.de. (Hausdorf, Jansson)
Mo, 12.07. 17:00 bis 18:00 1 CME-Punkt	Pneumologisches Kolloquium Lungenzentrum Bogenhausen Ort: Klinikum Bogenhausen, großer Hörsaal. Veranstalter: Lungenzentrum am Klinikum Bogenhausen. Programm: Dr. G. F. Rust: CT-basierte virtuelle Endoskopie – Möglichkeiten und Grenzen. Auskunft: Benedikter, Tel. 089 92702281, Fax 089 92703563, pneumologie.kb@klinikum-muenchen.de. (Benedikter, Weinmüller, Gallenberger)
Mo, 12.07. 17:15 bis 19:30	Fakultätskolloquium Großhadern Ort: Hörsaal VI, Hörsaalgebäude Klinikum Großhadern. Veranstalter: Prof. Dr. R. Hohlfeld. Referenten: Dr. rer. nat. Armin Baiker (Virologie), Dr. Richard Wayne Carr Ph.D. (Physiologie), Dr. rer. nat. Olaf Dietrich (Exp. Radiologie), Dr. rer. biol. hum. Martin Johannes Fegg (Exp. Medizin). Auskunft: Hohlfeld, Tel. 089 70954781, Fax 089 70954782, waltraud.buchner@med.uni-muenchen.de. (Hohlfeld, Buchner, Josel)

Vorankündigung
„Der Gemeinsame Patient“
 zusammen mit dem
„Bayerischen Sportärztekongress“ 2010
Freitag, 22. bis Sonntag, 24. Oktober 2010
Schlossberghalle Starnberg
www.sportmedizinische-weiterbildung.de

Dienstag, 13. Juli 2010

Di, 13.07. 16:30 bis 18:00 2 CME-Punkte	Yalom – Ein Einstieg in die Psychotherapie Ort: Isar-Amper-Klinikum, Klinikum München-Ost, Hs. 65c. Veranstalter: Ärztliche Weiterbildung am IAK-KMO. Programm: Weiterbildungsveranstaltungen zum Erwerb der Anerkennung als Facharzt für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatische Medizin; Referent: Dr. Reicherzer (Schlemmer-Klinik). Auskunft: Veronika Pellmeyer, Tel. 089 4562-2720, Fax 089 4562-2134, bildungszentrum@iak-kmo.de. (Müller-Spahn, Pellmeyer)
Di, 13.07. 16:45 bis 17:30 1 CME-Punkt	Klinikinterne Fortbildung: PCO-Syndrom Ort: Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Maistr. 11, großer Hörsaal. Veranstalter: Prof. Dr. K. Friese, PD Dr. M. Kupka, Dr. M. Münster. Programm: Dr. Maren Münster. Auskunft: Friedl, Tel. 089 51604250, christine.friedl@med.uni-muenchen.de. (Friese)
Di, 13.07. 17:00 bis 18:30 3 CME-Punkte	Projektgruppensitzung des Tumorzentrums Leukämien, MDS und MPS Ort: Klinikum r. d. Isar, TU. Veranstalter: Projektgruppe des Tumorzentrums Leukämien, MDS und MPS. Programm: PD Dr. Nikolas von Bubnoff (Klinikum r. d. Isar): Aktuelle Therapiestudien und Therapieoptionen bei bcr-abl-negativen myeloproliferativen Erkrankungen. Auskunft: Andrea Höbart, Tel. 089 70955531, Fax 089 70955550, sekmed3@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. (Braess)

Anzeige



Praxisabgabe und Kooperationsformen.

Themen:

- . INKO: Das Investitions- und Kostenberatungsprogramm
- . Wie manage ich „meine“ Ärzte
- . Aktuelle Marktsituation beim Verkauf von Arztpraxen
- . Ermittlung des ideellen und materiellen Praxiswertes
- . Zeitliche Gestaltung einer Praxisabgabe
- . Koordination bei Veräußerung einer Praxis oder eines Gesellschaftsanteils
- . Veräußerung einer Praxis mit nachfolgender angestellter Tätigkeit
- . Überführung einer Praxis in ein Medizinisches Versorgungszentrum
- . Zulassungs- und Ausschreibungsverfahren
- . Neues Vertragsarztrecht
- . Rechtliche und steuerliche Aspekte von Praxisabgaben und Praxis Kooperationen
- . Anpassung und Umstellung von Versicherungsverträgen

Die Teilnahme ist für Sie kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Mittwoch, 21. Juli 2010, 15.00 bis 19.00 Uhr

Apotheker und Ärztebank München, Barthstraße 2, 80339 München

Referenten:

- . Bruno K. Höfner, Direktor, Deutsche Apotheker und Ärztebank München
- . Dr. Ralf Theis, Team Praxislotse, München
- . Dr. Ralf Erich Schauer, Dipl.-Kaufmann, Steuerberater, Steuerkanzlei Dr. Schauer, Murnau
- . Frank Macht, Rechtsanwalt, Sachverständiger für Praxisbewertung, novamedic GmbH, München
- . Achim Röschmann, Rechtsanwalt, Klapp und Röschmann Rechtsanwälte, München
- . Bernd Maas, Dipl.-Betriebswirt (BA), asklepios ag assekuranzmakler, München

Verbindliche Anmeldung bis 9. Juli 2010:

Frau Helga Müller

Tel.: +49 89 2284830-30, Fax: +49 89 2284830-21

E-Mail: info-muenchen@docmedic.de



Di, 13.07. 18:15 bis 19:45 1 CME-Punkt	Neurologisch-neurochirurgisches Kolloquium Ort: Klinikum Bogenhausen, Hörsaal. Veranstalter: Klinik für Neurochirurgie. Programm: Dr. Jennifer Diedler (Neurologische Klinik, Universität Heidelberg); EEG und Elektrokortikogramm in der Neurointensivmedizin. Auskunft: Prof. Schürer, Tel. 089 9270-2187, Fax 089 9270-3573, ludwig.schuerer@extern.lrz-muenchen.de. (Lumenta, Topka, Schürer)	Mi, 14.07. 17:30 bis 20:00 4 CME-Punkte	Magenkarzinom 2010 Ort: Städt. Klinikum Bogenhausen, Engelschalkingerstr. 77. Veranstalter: Abdominalzentrum. Programm: Neues zum Magenkarzinom aus gastroenterologischer, radiologischer, onkologischer und chirurgischer Sicht. Gastreferent: PD Dr. Al-Batran (Frankfurt). Auskunft: Fuchs, Tel. 089 9270-2061, Fax 089 9270-2486, martin.fuchs@klinikum-muenchen.de. (Fuchs)
Di, 13.07. 18:30 bis 21:30 3 CME-Punkte	Nephrologisches Forum München Ort: Physiologisches Inst., Pettenkoferstr. 12, kleiner Hörsaal. Veranstalter: Nephrologisches Forum München. Programm: Fellows' Night: Vorträge von jungen Teilnehmern des Forums und Verleihung der Forum-Preise. Auskunft: Thurau, Tel. 089 218075558, Fax 089 2180 75532, klaus.thurau@med.uni-muenchen.de. (Thurau)	Mi, 14.07. 18:00 bis 19:00 1 CME-Punkt	Neurologisches Kolloquium Ort: Klinikum r. d. Isar, Neuro-Kopf-Zentrum, Bibliothek, IV OG. Veranstalter: Neurologische Klinik der TU. Programm: Prof. Dr. R. Gold (Neurologische Klinik der Ruhr-Universität Bochum): MS – Optionen zur Neuroprotektion in experimentellen Modellen. (Hemmer, Schmidt)
Di, 13.07. 20:00 bis 22:00	Information und Studienberatung Ort: Hedwigstr. 3. Veranstalter: Ärztlich-Psychologischer Weiterbildungskreis. Programm: Fort- u. Weiterbildung in tiefenpsych. fund. PT, Psychoanalyse, Facharzt für Psychosomat. Med., PT, Psychiatrie, Fachkunderweiterung Psychoanalyse. Auskunft: Griessel, Tel. 089 1238211, Fax 089 12001721, info@aepk.de. (Hirsch)	Mi, 14.07. 18:00 bis 20:00 2 CME-Punkte	Beckenboden aktuell Ort: Chirurgische Klinik Bogenhausen, Denningerstr. 44, Cafeteria 1. Stock. Veranstalter: Beckenboden-Zentrum München. Programm: Kindliche Harninkontinenz, Enuresis nocturna, Harnwegsinfekte bei Kindern. Auskunft: Angermund, Tel. 089 92794-1528, Fax 089 92794-1603, angermund@bbzmuenchen.de. (Angermund, Kinzelbach)
Mittwoch, 14. Juli 2010			
Mi, 14.07. 07:30 bis 08:15 1 CME-Punkt	Vorgehen bei HBsAg-pos. Müttern bzw. unbekanntem HBsAg-Status Ort: Frauenklinik Pasing. Veranstalter: Frauenklinik. Programm: Innerbetriebliche Fortbildung. Auskunft: Lafer, Tel. 089 88922325, Fax 089 88922272, bettina.lafer@klinik-pasing.de. (Wolf)	Mi, 14.07. 18:00 bis 20:00 2 CME-Punkte	Bogenhausener Kardiologie-Seminar 2010 Ort: Das Lenbach, Ottostrasse 6. Veranstalter: Korese GmbH, Ravensburg. Programm: Prof. Silber: Akut. Koronarsynd. Cons. d. Netzwerk Herzinfarkt; Prof. Hoffmann: Erste Erfahr. m. Dronedaron u. akt. Stand d. Kath.ablation; Dr. Kasel: Intervent. A.klappenersatz transfemorale. Auskunft: Firma Korese, Tel. 0751 560530, Fax 0751 5605318, info@korese.com. Anmeldung erforderlich. Anmelde-schluss: 07.07.2010. (Hoffmann, Eichinger)
Mi, 14.07. 14:00 bis 18:00 4 CME-Punkte	Aktuelle Entwicklungen in der Darmkrebsvorsorge Ort: Klinikum r. d. Isar, Hörsaal Pavillon. Veranstalter: Netzwerk gegen Darmkrebs e.V. Programm: Prof. Brenner: Fam. Risiko; Prof. Schmid: Übergewicht u. Diabetes; Prof. Brenner: iFOBTs; Prof. Ebert: Bluttests Alternative? Prof. Hagenmüller: Einmalkoloskop u. Kapselendoskopie; Prof. Brambs: CT- u. MR-Kolonographie. Auskunft: Kühne, Tel. 089 92503178, Fax 089 92503631, ariane.kuehne@foundation.burda.com. (Kühne, Kropp)	Mi, 14.07. 18:00 bis 20:15 2 CME-Punkte	Eröffnungssymposium Eltern-Kind-Zentrum Klinikum Schwabing Ort: Klinikum Schwabing, Kinderhörsaal. Veranstalter: Klinikdirektion, Frauenklinik, Kinderklinik, Kinderchirurgie. Programm: Neumann, Bobermien, Dressel, Heimerl: Familienfrdl. Geb.hilfe; babyfreundl. KH; krankes FG, NG; Casemanagement; Burdach, Hosie, Hahn, Behrends, Warncke: Update Ki.Chirurgie; Ki. Radiol; Frühkindl. TU; kindl/jugendl Diabetes. Auskunft: Dr. Eva Greiner-Marko, Tel. 089 30685554, Fax 089 30683801, eva.greiner-marko@klinikum-muenchen.de. (Greiner-Marko, Grübl)
Mi, 14.07. 16:15 bis 17:00 1 CME-Punkt	Selektive Glukokortikoidrezeptoragonisten (SEGRA): Eine neue Klasse antiinflammatorischer Moleküle Ort: Frauenlobstr. 9-11, Kleiner Hörsaal, 1. OG. Veranstalter: Klinik für Dermatologie und Allergologie der LMU. Referent: Prof. Dr. K. Asadullah (Bayer Schering, Berlin). Auskunft: Monika Döbl, Tel. 089 5160-6063, Fax 089 5160-6064, monika.doebel@med.uni-muenchen.de. (Korting, Rupec, Herzinger)	Mi, 14.07. 18:30 bis 20:00	Relevante Interaktionen von Analgetika und Psychopharmaka Ort: Klinikum Großhadern, LMU, Hörsaal II. Veranstalter: PD Dr. S. C. Azad, Dr. A. Beyer, PD Dr. D. Irnich, PD Dr. P. Schöps. Referentin: Dr. Dorothea Strohbach (Apotheke der LMU). Auskunft: Irnich, Tel. 089 51607508, Fax 089 51607507, dominik.irnich@med.uni-muenchen.de. (Irnich)
Mi, 14.07. 16:30 bis 20:30 4 CME-Punkte	8. Münchener Schilddrüsen-Symposium 2010 Ort: Münchener Künstlerhaus, Lenbachplatz 8, Festsaal. Veranstalter: Prof. Dr. Klaus-Dieter Palitzsch, Prof. Dr. Petra-Maria Schummdraeger. Programm: Schilddrüsenkrankungen im Wandel der Zeit – Wie therapieren wir 2010? Auskunft: Prof. Dr. Klaus-Dieter Palitzsch, Tel. 089 6794-2401, Fax 089 6794-2853, klaus-dieter.palitzsch@klinikum-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. (Palitzsch)	Donnerstag, 15. Juli 2010	
Mi, 14.07. 17:00 bis 20:00 3 CME-Punkte	92. Neuromuskuläres Seminar + 41. Sitzung des Neuromuskulären Zentrums Bayern Süd Ort: Klinikum Großhadern, LMU, Hörsaal 1. Veranstalter: Deutsche Gesellschaft für Muskelranke (DGM), Landesverband Bayern e.V. Programm: Hereditäre Kardiomyopathien, ein Überblick; anschließend Sitzung des Neuromuskulären Zentrums Bayern Süd. Auskunft: Elke Lammers, Tel. 089 5160-7400, Fax 089 5160-7402, elke.lammers@med.uni-muenchen.de. (Müller-Felber, Schoser, Witt)	Do, 15.07. 17:30 bis 19:00	Fortbildungsreihe Palliativmedizin Ort: Klinikum Harlaching, Hörsaal des Krankenhauses für Naturheilweisen. Veranstalter: Klinikum Harlaching, Arbeitskreis Palliativmedizin. Programm: Christoph Fuchs, M.A.: Geriatrische Palliativmedizin. Auskunft: Pohlmann, Tel. 089 6210-2731, Fax 089 6210-2443, tumorzentrum.pohlmann@khhm.de. (Karthaus, Pohlmann)
Mi, 14.07. 17:00 bis 20:30 2 CME-Punkte	Thorakale Onkologie, Update-Veranstaltung Lungentumorzentrum Ort: Nußbaumstr. 26, Hörsaal Pharmakologie. Veranstalter: Prof. Dr. Rudolf M. Huber. Programm: Weiterentwicklungen und Mitteilungen sowohl in der Grundlagenforschung als auch in der Translation und der Klinik. Zusammenfassung der Entwicklungen und Diskussion. Auskunft: Annette Aschenbrenner, Tel. 089 5160-2590, Fax 089 5160-4905, pneumologie@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. (Huber)	Freitag, 16. Juli 2010	
Mi, 14.07. 17:15 bis 18:15	Mikrobiologisches Seminar Ort: Max-von-Pettenkofer-Institut. Veranstalter: Prof. Dr. J. Heesemann, Prof. Dr. Rainer Haas. Programm: Dr. Dieter Jenne (MPI, Martinsried): Serine proteases of immune effector cells: their relevances for defense and human disease. Auskunft: Friederike Aicher, Tel. 089 51605277, Fax 089 51605223, aicher@mvp.uni-muenchen.de. (Aicher)	Fr, 16.07. 20:15 bis 22:00 2 CME-Punkte	Das verkörperte Selbst Ort: Evangelische Stadtakademie München, Herzog-Wilhelm-Str. 24. Veranstalter: C.G. Jung-Institut München. Vortrag von Prof. Dr. Peter Henningsen (FA für Psychosomatische Medizin u. Psychotherapie, München). Auskunft: Frau Bahnsch, Tel. 089 2714050, Fax 089 28809360, info@jung-institut-muenchen.de. Teilnahmegebühr: 15 Euro. (Metzner)
Samstag, 17. Juli 2010			
Mi, 14.07. 17:15 bis 18:15		Sa, 17.07. 09:30 bis 14:30 5 CME-Punkte	Update Diabetologie und Stoffwechsel Ort: Pharma Hörsaal, Nußbaumstr. 26. Veranstalter: Fachkommission Diabetes Bayern und Med. Klinik Innenstadt, LMU. Programm: Präsentation aktueller Studiendaten zur Prävention und Therapie des Diabetes mellitus. Diskussion von Therapieoptionen in verschiedenen Krankheitsstadien und in schwierigen Behandlungssituationen. Auskunft: H. Hall, Tel. 089 51602142, Fax 089 51604403, helmut.hall@med.uni-muenchen.de. Teilnahmegebühr: 10 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 15.07.2010. (Seißler)

Montag, 19. Juli 2010

Mo, 19.07. 08:00 bis 09:00 1 CME-Punkt	Orthopädisch-Unfallchirurgisches Colloquium Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal VII. Veranstalter: Orthopädische Klinik. Programm: Dr. L. Wanke-Jellinek: Traumatische u. degenerative Läsionen des OSG. Auskunft: Dr. Jörg Hausdorf, Tel. 089 70952617, Fax 089 70952618, erika.meyer@med.uni-muenchen.de. (Hausdorf, Jansson)
---	---

Dienstag, 20. Juli 2010

Di, 20.07. 08:15 bis 09:00 1 CME-Punkt	Aktuelle Themen aus der Chirurgie und Orthopädie Ort: Klinik München Perlach, Schmidbauerstr. 44, Besprechungsraum EG. Veranstalter: Klinik für Unfall-, Viszeral- und Handchirurgie. Programm: Dr. Wutz: Borreliose/FSME. Auskunft: Markhof, Tel. 089 67802222, Fax 089 67802399, petra.markhof@kkh-perlach.de. (Andreß, Lanz, Demmel)
---	---

Di, 20.07. 16:30 bis 18:00 2 CME-Punkte	Shared decision making bei Schizophrenie Ort: Isar-Amper-Klinikum, Klinikum München-Ost, Hs. 65c. Veranstalter: Ärztliche Weiterbildung am IAK-KMO. Programm: Weiterbildungsveranstaltungen zum Erwerb der Anerkennung als Facharzt für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatische Medizin; Referent: Dr. Kissling (TU). Auskunft: Veronika Pellmeyer, Tel. 089 4562-2720, Fax 089 4562-2134, bildungszentrum@iak-kmo.de. (Müller-Spahn, Pellmeyer)
--	---

Di, 20.07. 17:00 bis 18:30 2 CME-Punkte	Dienstagskolloquium Ort: Max-Planck-Institut für Psychiatrie. Veranstalter: Max-Planck-Institut für Psychiatrie. Programm: Raul Gainetdinov, MD, PhD (Dept. of Neuroscience and Brain Technologies, Italian Institute of Technology (IIT), Genova, Italy): Dopamine transporter mutant mice in experimental neuropharmacology. Auskunft: Junkert, Tel. 089 30622-221, junkert@mpipsykl.mpg.de. (Rein, Turck, Weber)
--	---

Di, 20.07. 17:30 bis 20:30 3 CME-Punkte	CKD-Workshop Niereninsuffizienz, ein schleichender Prozess. Wann und wie kann interveniert werden? Ort: Sheraton München Arabellapark Hotel, Arabellastr. 5. Veranstalter: Genzyme GmbH. Programm: Fliser: Neue Einblicke in die Pathophysiologie bei CKD-MBD; Goldsmith: CKD correction of mineral and bone metabolism; Mayer: Der labile Calcium-Pool – ein Kriterium für eine indiv. Phosphatbinderwahl. Auskunft: Tel. 089 30682386, Fax 089 30683917, elisabeth.hoss@kms.mhn.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 15.07.2010.
--	---

Mittwoch, 21. Juli 2010

Mi, 21.07. 08:15 bis 09:30 2 CME-Punkte	Frühstückskolloquium Ort: Konferenzraum Rotkreuzklinikum, Nymphenburger Str. 163. Veranstalter: Chirurg. Abteilung, Prof. M. H. Schoenberg. Programm: Prof. Heinemann: Molekulare Prädiktoren für das Ansprechen einer Chemotherapie beim Pankreas-Ca. Auskunft: W. Fastner, Tel. 089 1303-2541, Walburga.Fastner@swmbrk.de. (Schoenberg, Wagner)
--	---

Mi, 21.07. 16:00 bis 16:45 1 CME-Punkt	Nephrologisches Kolloquium Ort: Klinikum Großhadern, Seminarraum Station F11. Veranstalter: Nephrologisches Zentrum, Med. Poliklinik Innenstadt. Programm: Dr. U. Winkler-Budenhofer: Klinischer Journal Club. Auskunft: E. Beinstingl, Tel. 089 5160-3325, Fax 089 5160-4485, edeltraut.beinstingl@med.uni-muenchen.de. (Fischereder, Vielhauer)
---	---

Mi, 21.07. 17:00 bis 19:30 3 CME-Punkte	Neurobiologisches Kolloquium Sommersemester 2010: Neuroimmunologie: Multiple Sklerose Ort: Klinikum Großhadern LMU, Neurologie, Hörsaal I. Veranstalter: Neurologische Klinik. Referenten: Prof. Dr. R. Hohlfeld, Prof. Dr. H. Wiendl, Dr. A. Blaschek. Bitte Barcode-Etiketten mitbringen. Auskunft: Sandra Haunert-Harper, Tel. 089 7095-5685, sandra.haunert@med.uni-muenchen.de. (Dieterich, Bötzel)
--	--

Mi, 21.07. 17:00 bis 20:00 3 CME-Punkte	Forum Viszeralmedizin – Aktuelle Konzepte gastrointestinaler Onkologie Ort: Klinikum r. d. Isar, TU, Hörsaal D. Veranstalter: RHCCC, Chirurgische Klinik, II. Medizinische Klinik. Programm: Ösophagus-/Magen-Ca: Diagnostik u. Therapie, indiv. Resektionsverfahren, endosk./intervent. Optionen; Pankreas-Ca: Neoadjuv./adjuv. Strategien, Standards u. Grenzen in der Chirurgie, Transl. Perspektiven. Auskunft: Anna Heering, Tel. 089 4140-4386, anna.heering@lrz.tum.de. (Ebert, Friess, Schmid)
--	--

Mi, 21.07. 18:15 bis 19:15 1 CME-Punkt	Radiologie-Forum 2010/2011 – Phase Contrast Imaging: Underlying Principles and Initial Results Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal I. Veranstalter: Prof. Dr. Dr. M. Reiser (Klinikum Großhadern), Prof. Dr. E. Rummeny (Klinikum r. d. Isar). Programm: Grundlagen der Phasenkontrastbildung und Ausblick auf mögliche Anwendungsgebiete. (Nikolaou)
---	---

Das ABC der erfolgreichen Praxisführung.

Business Know-how für Ärzte und Zahnärzte in München.

Optimieren Sie die Performance Ihrer Praxis mit den kostenfreien Workshops der apoBank.

Die Themen der apoBank Workshop-Wochen in München:

1 14. Juli 2010, 19.00-20.30 Uhr

Überlegungen, ob ich meine Praxis in ein MVZ/Ärztelhaus einbringen sollte. (Vor- und Nachteile; Kann ich hier mehr Geld verdienen?)

2 28. Juli 2010, 19.00-20.30 Uhr

Gutes Personal ist am Markt schwer zu finden. Was mache ich daher mit meinem vorhandenen Personal? (Leistungssteigerung, Qualitätsverbesserung, Auftreten)

Ausgewählte Referenten werden in der **apoBank Filiale München, Barthstraße 4, 80339 München** über die Themen informieren und auch auf Ihre speziellen Fragen eingehen. Wir freuen uns auf Sie.

Weil uns mehr verbindet.



deutsche apotheke- und ärztebank

Fax-Anmeldung

Bitte melden Sie mich für folgende Seminare an:

1 **2**

Ich werde mit ___ Person(en) teilnehmen.

Name _____

Anschrift _____

Telefon _____

Unterschrift _____


Ausgefüllte Anmeldung bitte per Fax **089 55112 219** an Frau Ulrike Müller-Schulz (0172 6324877) senden.

Mi, 21.07. 19:30 bis 21:00 2 CME-Punkte	Orthopädisch-rheumatologisches Seminar Ort: KH Barmherzige Brüder München, Konferenzspange Raum 1. Veranstalter: Orthopädische Abteilung KHBB München u. Rheumatologie Neuwittelsbach. Programm: Dr. Uwe Glatzmaier: Der rheumatische Fuß; Prof. Dr. H. Kellner: Biologika-Therapie und Operation. Auskunft: S. Geirhos, Tel. 1797-2502, ort@barmherzige-muenchen.de. (Plötz)
Donnerstag, 22. Juli 2010	
Do, 22.07. 10:00 bis Sa, 24.07. 14:15 16 CME-Punkte	New Trends in Allergy VII & 6th Georg Rajka Symposium Ort: Westin Grand Hotel München Arabellapark. Veranstalter: Klinik für Dermatologie und Allergologie, TU. Programm: Genetic basis of allergy; environment and allergy; effects of climate change; eczema; asthma; food allergy; anaphylaxis; drug reactions; psycie and allergy; photoallergic reactions. Auskunft: Enderlein, Tel. 089 4140-3205, Fax 4140-3173, kongresse.derma@lrz.tum.de. Teilnahmegebühr: 350 Euro. Ermäßigt 200 Euro. Anmeldung erforderlich. (Ring, Darsow, Behrendt)
Do, 22.07. 16:00 bis 17:30 2 CME-Punkte	Sonomorphologie der Niere Ort: Städt. Klinikum Harlaching, Sanatoriumsplatz 2, Besprechungsraum E167. Veranstalter: Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen, Klinische Immunologie. Programm: Sonographische Kriterien der gesunden Niere mit Besprechung der Nierenperfusion (normaler Fluss in der Nierenarterie, RI-Wert, Flussprofil in den Segmentarterien). Auskunft: Prof. Dr. J. Scherberich, Tel. 089 62102450, Fax 089 62102451, nierenheilkunde@khhm.de. (Scherberich)
Do, 22.07. 17:00 bis 18:30 3 CME-Punkte	Schmerztherapie – interdisziplinäre patientenorientierte Konferenz und Fortbildung Ort: Klinikum Harlaching, HS i. Krh. f. Naturheilweisen, Sanatoriumspl. 2. Veranstalter: Schmerztageskliniken der Klinika Harlaching und Schwabing. Programm: Die Veranstaltung ist nach § 4 Abs. 1 Nr. 7 der Schmerztherapievereinbarung mit 2 Std. (à 45 Min.) anrechenbar. Eigene Patienten können auch ohne vorherige Anmeldung vorgestellt werden. Auskunft: Schöps, Tel. 089 62102981, Fax 089 62102984, peter.schoeps@med.uni-muenchen.de. (Gonschior, Steinberger, Schöps)

Do, 22.07. 19:00 bis 21:00 2 CME-Punkte	Trauma & more Ort: Klinikum Schwabing, Kinderhörsaal. Veranstalter: Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie/ZNA. Programm: Dr. Axel Cicha (Notarzt): Psychische Erkrankungen. Auskunft: Wunibald Bischoff, Tel. 089 30682001, Fax 089 30683686, wunibald.bischoff@klinikum-muenchen.de. (Höcherl, Bischoff)
Do, 22.07. 19:30 bis 22:30 3 CME-Punkte	Diabetologie Aktuell 2010 Ort: KVB, Eisenheimerstr. 39. Veranstalter: Vereinigung der Bayerischen Internisten e.V. Programm: Palitzsch: Neue Therapie-Strategien bei Typ-2-Diabetes; Standl: häufige Komorbiditäten; Meyer: chirurg. Maßnahmen bei Diabetes und Adipositas. Auskunft: Mariom Münzer, Tel. 089 89544889, info@bayer-internisten.de. (Römer, Stöckle)
Freitag, 23. Juli 2010	
Fr, 23.07. 14:30 bis 16:00 3 CME-Punkte	10-Jahres-Risiko für einen Herzinfarkt – Kalkulation und mögliche therapeutische Konsequenzen Ort: Klinik Augustinum, Wolkerweg 16, Konferenzraum der Ärzte. Veranstalter: Klinik Augustinum. Referent: Prof. Dr. Michael Block (Kardiologie, Klinik Augustinum). Auskunft: Prof. Dr. Matthias Blumenstein, Tel. 089 70971694, Fax 089 70971137, mayerhofer@med.augustinum.de. (Blumenstein, Block)
Samstag, 24. Juli 2010	
Sa, 24.07. 09:00 bis 16:30 8 CME-Punkte	Interdisziplinäre Intensivmedizin Sommer 2010 Ort: Klinikum r. d. Isar, Hörsaal D, Ismaningerstr. 22. Veranstalter: Intensivmedizinisches Collegium München, II. Medizinische Klinik. Programm: http://www.lrz-muenchen.de/~imcm/termine.htm . (Umgelter)

Patientenveranstaltungen

Samstag, 26. Juni 2010	
Sa, 26.06. 10:00 bis 12:00	Frauensundheitstag im Rahmen der Weltkontinenzwoche Ort: Urologische Klinik Dr. Castringius Planegg, Hörsaal. Veranstalter: Beckenboden Zentrum München, Urologische Klinik Dr. Castringius, München Planegg. Programm: Sexualität und Beckenboden: Wenn die Toilette Mittelpunkt des Lebens wird; die Rolle der Physiotherapie bei Beckenbodenfunktionsstörungen. Auskunft: Angermund, Tel. 089 927941650, Fax 089 927941399, angermund@bbzmuenchen.de. (Angermund, Hußlein, Dworzak)
Mittwoch, 30. Juni 2010	
Mi, 30.06. 18:00 bis 20:00	Hepatitis: Neue Behandlungsmöglichkeiten bei Virushepatitis A, B und C Ort: Krankenhaus Barmherzige Brüder, Romanstr. 93, Konferenzraum 1. Veranstalter: Krankenhaus Barmherzige Brüder. Programm: Prof. Dr. Wechsler: Häufigkeiten der Virushepatitiden; Dr. Wendl: Neue Erkenntnisse Hep. A; Dr. Schumm: Aktuelle Leitlinie Hep. B; Dr. Bischoff: Neue Therapiemöglichkeiten Hep. C; Dr. Hagen: Ernährung bei Hep. Auskunft: Wechsler, Tel. 089 17972401, Fax 089 17972420, prof.wechsler@barmherzige-muenchen.de. (Wechsler)
Sonntag, 4. Juli 2010	
So, 04.07. 15:00 bis 17:00	1. Münchner Sommersymposium Schmerztherapie Ort: Künstlerhaus München. Veranstalter: Algesiologikum Akademie. Programm: Patientenforum (Moderation: S. Altmann); H. Kaube: Kopfschmerz; R. Thoma: Rückenschmerz. Auskunft: Fr. Willer, Tel. 089 2122-2122, Fax 089 2122-846, willer@algesiologikum.de. (Thoma, Hornyak, Kaube)



Aufbaukurs

Echokardiographie/ Dopplerechokardiographie nach KBV-Richtlinien

35 CME-Punkte!

Termin: 14.-17.10.2010

Veranstalter/Ort: Prof. Dr. V. Klauss/Dr. P. Jung, Kardiologie, Campus Innenstadt, Klinikum der Universität München

Programm: www.lmu-kardiologie.de

Teilnahmegebühr: 400 € (inkl. Unterrichtsmaterial, Verpflegung), begrenzte Teilnehmerzahl!

Anmeldung/Information: Dr. P. Jung
philip.jung@med.uni-muenchen.de
Tel: 089 – 5160 7539
Fax: 089 – 5160 2410

Platzmangel Aufbewahrungspflicht

Wir lagern Ihre Patienten- und Karteiunterlagen datenschutzgerecht ein.
Regionalbüro München,
Tel.-Info (081 42) 650 39 90



ad acta
by MPC GmbH

Montag, 5. Juli 2010

Mo, 05.07. 18:30 bis 20:00
Infotreff Gesundheit am Rotkreuzklinikum: Wenn ein Gefäßpfropf die Lungen verschließt – Thrombose und Lungenembolie
 Ort: Aula der Schwesternschaft, Rotkreuzplatz 8. Veranstalter: Rotkreuzklinikum. Programm: Dr. Johannes Maxrath: Wie macht sich eine Thrombose bemerkbar, Vorsorgemaßnahmen sowie Therapie bei Lungenembolie und PTS; anschließend Diskussion. Auskunft: Habl, Tel. 089 1303-1008, sylvia.habl@swmbrk.de. (Habl)

Dienstag, 6. Juli 2010

Di, 06.07. 17:00 bis 18:00
Handgelenksschmerz und Trauma: Diagnostik und Behandlungspfade
 Ort: Klinikum Schwabing, Kinderhörssaal. Veranstalter: Klinikdirektion, Leitung Pflege- und Servicemanagement. Programm: Dr. Konrad Wolf (Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie). Auskunft: Meyer, Tel. 089 3068-3155, Fax 089 3068-3898, meyer-gotecha@t-online.de. (Meyer)

Dienstag, 13. Juli 2010

Di, 13.07. 18:30 bis 19:30
Hebammenbetreuung in der Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett
 Ort: Klinikum Pasing. Veranstalter: Frauenklinik. Informationsveranstaltung von Hebammen. Auskunft: Lafer, Tel. 089 88922325, Fax 089 88922272, bettina.lafer@kliniken-pasing.de. (Wolf)

Mittwoch, 14. Juli 2010

Mi, 14.07. 16:00 bis 18:00
65. Parkinson-Infoveranstaltung
 Ort: Schön Klinik Schwabing, Parzivalplatz 4. Veranstalter: Regionalgruppe Deutsche Parkinson-Vereinigung e.V. und Schön Klinik Schwabing. Programm: Prof. Dr. A. Ceballos-Baumann: Allgemeine Einführung in die Parkinson-Welt: Moderne Parkinson-Therapie: Medikamente, aktivierende Therapien, tiefe Hirnstimulation. Auskunft: Christa Borger, Tel. 089 36087124, Fax 089 36087240, CBorger@schoen-kliniken.de. (Ceballos-Baumann)

Dienstag, 20. Juli 2010

Di, 20.07. 17:00 bis 19:00
Aktuelles der Jahrestagungen 2010 – Dt. u. Amerikanische Diabetesgesellschaften
 Ort: Klinikum Schwabing, Kinderhörssaal. Veranstalter: Klinikdirektion, Leitung Pflege- und Servicemanagement. Programm: PD Dr. Robert Ritzel, PD Dr. Martin Füchtenbusch, PD Dr. Michael Hummel (Klinik für Endokrinologie, Diabetologie und Suchtmittelmedizin). Auskunft: Meyer, Tel. 089 3068-3155, Fax 089 3068-3898, meyer-gotecha@t-online.de. (Meyer)

Kurse allgemein

Freitag, 2. Juli 2010

Fr, 02.07. 08:45 bis So, 04.07. 15:00
1. Münchner Sommersymposium Schmerztherapie
 Ort: Künstlerhaus München. Veranstalter: Algesiologikum Akademie. Programm: Chron. Schmerz bei Migration u. Langzeitarbeitslosigkeit; Schmerzkonzepte in der Therapie; akuter u. chron. Schmerz in der täglichen Praxis; Kopf- u. Gesichtsschmerz. Auskunft: Fr. Willer, Tel. 089 21222122, Fax 089 2122846, willer@algesiologikum.de. Teilnahmegebühr: 295 Euro. Anmeldung erforderlich. (Thoma, Hornyak, Kaube)

Fr, 02.07. 20:00 bis 22:00
Gruppendynamisches Wochenende
 Ort: Institut der DAP, Goethestr. 54. Veranstalter: Deutsche Akademie für Psychoanalyse (DAP) e.V. Programm: Dr. Ulrich Rühl: Mentalisierungsansätze in der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie. Auskunft: Susanne Kalb, Tel. 089 539674/75, Fax 089 5328837, info.kalb@psychoanalysebayern.de. Teilnahmegebühr: 10 Euro. Ermäßigt 5 Euro. (Burbiel, Schmidts)

Freitag, 9. Juli 2010

Fr, 09.07. 09:00 bis 17:00
70. Workshop für Ärzte – Intrakoronare Druckdrahtmessung
 Ort: Medizinische Klinik Innenstadt, Ärztekasino. Veranstalter: Prof. V. Klauss. Programm: Intrakoronare Druckdrahtmessung – Basics, Validierung, Reproduzierbarkeit, DEFER-Strategie, Kosteneffektivität, Tipps und Tricks. Auskunft: Monika Baylacher, Tel. 089 5160-7670, Fax 089 5160-2152, mbaylach@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 28.06.2010. (Klauss)

Samstag, 10. Juli 2010

Sa, 10.07. 09:00 bis So, 11.07. 17:00
Abschlusskurs pädiatrische TTE
 Ort: Deutsches Herzzentrum München. Veranstalter: Klinik f. Kinderkardiologie u. angeb. Herzfehler/Echoabtlg. Programm: Abschlusskurs pädiatrische transthorakale Echokardiographie. Auskunft: Vogt, Tel. 089 12180, Fax 08912183013, drvogt@dhm.mhn.de. Teilnahmegebühr: 300 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 03.07.2010. (Vogt)

Sa, 10.07. 10:00 bis 14:30
MBA Warm UP: Executive MBA Health Care Management
 Ort: Elsenheimerstr. 61, 80687 München. Veranstalter: Munich Business School. Programm: Erfahren Sie Alles über den Studiengang „Executive MBA Health Care Management“ an der Munich Business School inkl. Probevorlesungen, Mittagessen mit MBA-Studenten und einer umfangreichen Info-Session. Auskunft: Elvira Stephenson-Soetewey, Tel. 089 547678-11, Fax 089 547678-29, hcm@munich-business-school.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 03.07.2010. (Stephenson-Soetewey)

Freitag, 16. Juli 2010

Fr, 16.07. 13:00 bis So, 18.07. 15:00
Professionelle Kommunikation für Ärzte in Klinik und Praxis
 Ort: Schlossgut Oberambach, 82541 Münsing. Veranstalter: Bridgehouse GmbH. Programm: Intensives Praxistraining: Top-Kommunikationsmodelle, Fragetechniken, Einwandbehandlung, Selbstwahrnehmung, Feedbacktraining, Empathie und Wertschätzung, Teambuilding, Patientenführung, max. 10 TN. Auskunft: Dorothea Reimann, Tel. 030 44052660, Fax 030 44052625, j.michel@bridgehouse.de. Teilnahmegebühr: 660 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 09.07.2010. (Michel)

Samstag, 24. Juli 2010

Sa, 24.07. 09:00 bis So, 25.07. 16:30
Schwabinger EKG-Kurs
 Ort: Klinikum Schwabing, Refektorium, Haus 21, 1. OG. Veranstalter: M. Kiening, M. Weber. Programm: Grundkurs zur systematischen EKG-Befundung anhand topographischer Grundlagen; www.ekgkurs.de. Auskunft: ekg-kurs@web.de. Teilnahmegebühr: 180 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 20.07.2010. (Kiening, Weber)

Montag, 11. Oktober 2010

Mo, 11.10. 11:00 bis Fr, 15.10. 16:00
Zusatzweiterbildung Palliativmedizin Fallseminar Modul III
 Ort: Klinikum Großhadern, IZP, Christophorus Akademie. Veranstalter: Christophorus Akademie. Programm: www.christophorus-akademie.de. Auskunft: Tel. 089 70957930, Fax 089 70957939, christophorus-akademie@med.uni-muenchen.de. Teilnahmegebühr: 780 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 08.07.2010. (Fittkau-Tönnemann)

Kurse Psychiatrie/Psychotherapie

Freitag, 2. Juli 2010

Fr, 02.07. 14:00 bis Sa, 03.07. 18:00
Progressive Relaxation nach Jacobson
 Ort: Praxis Helga Haisch, Rheingoldstr. 4. Veranstalter: Dipl.-Psych. Helga Haisch, Ärztin. Programm: Anerk. Fort- und Weiterbildung (BLÄK,KV) für Psychosom. Grundversorgung (alle Fachrichtungen), alle Psychother. FÄ und Zusatztitel. Auskunft: Helga Haisch, Tel. 089 2805362, Fax 089 28998122, helga.haisch@mnet-online.de. Teilnahmegebühr: 250 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 28.06.2010. (Haisch)

Fr, 02.07. 14:00 bis Mi, 07.07. 14:30
Psychosomatische Grundversorgung 50 Std. Blockseminar
 Ort: LPM e.V., Reisingerstr. 4. Veranstalter: Lehrinstitut für Psychotherapie und Psychoanalyse München LPM e.V. Programm: 30 Std. verbale Intervention, 20 Std. Theorie Ziff. 35100/35110. Auskunft: LPM e.V., Tel. 089 42017592, Fax 089 42017593, info@lpm-muenchen.de. Teilnahmegebühr: 690 Euro. Anmeldung erforderlich. (Hofmann)

Samstag, 3. Juli 2010

Sa, 03.07. 09:00 bis 17:30
Die Psychodynamik im Bild
 Ort: LPM e.V., Reisingerstr. 4. Veranstalter: Lehrinstitut für Psychotherapie und Psychoanalyse München LPM e.V. Programm: Spontan gemalte Bilder als Lösungswege in der Therapie. Auskunft: Pritz-Keller, Tel. 089 42017592, Fax 089 42017593, info@lpm-muenchen.de. Teilnahmegebühr: 153 Euro. Anmeldung erforderlich. (Mayer)

Sa, 03.07.
13:00
bis **So, 04.07.**
19:00
12 CME-Punkte

Gruppendynamisches Wochenende
Ort: Institut der DAP, Goethestr. 54. Veranstalter: Deutsche Akademie für Psychoanalyse (DAP) e.V. Programm: Balintgruppe, insgesamt 6 Doppelstd., Ltg.: Dr. Rolf Schmidts, Dr. Elke Wriedt. Von der Bayerischen Ärztekammer für den Erwerb des Zusatztitels „Psychotherapie/Psychoanalyse“ anerkannt. Auskunft: Fr. Kalb, Tel. 089 53 96 74/75, Fax 089/5328837, info.kalb@psychoanalysebayern.de. Teilnahmegebühr: 138 Euro. Ermäßigt 87 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 02.07.2010. (Burbiel)

Sa, 03.07.
13:00
bis **So, 04.07.**
19:00
12 CME-Punkte

Gruppendynamisches Wochenende
Ort: Institut der DAP, Goethestr. 54. Veranstalter: Deutsche Akademie für Psychoanalyse (DAP) e.V. Programm: Analytische Selbsterfahrungsgruppe, an 8 WE mit je 6 Doppelstd., Ltg.: Dr. phil. Ilse Burbiel. Von der Bayerischen Ärztekammer für den Erwerb des Zusatztitels „Psychotherapie/Psychoanalyse“ anerkannt. Auskunft: Fr. Kalb, Tel. 089 539674/75, Fax 089 5328837, info.kalb@psychoanalysebayern.de. Teilnahmegebühr: 138 Euro. Ermäßigt 87 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 02.07.2010. (Burbiel, Schmidts)

Mittwoch, 7. Juli 2010

Mi, 07.07.
18:00
bis 21:15
5 CME-Punkte

Traumafolgen und Arbeit mit dem inneren Kind
Ort: TraumaHilfeZentrum München, Horemansstr. 8 (Rückgebäude). Veranstalter: C.G. Jung-Institut und C.G. Jung-Gesellschaft München. Programm: Seminar mit Dr. Ulrike Beckrath-Wilking (FÄ für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, München) und Dipl.-Psych. Barbara Gollwitzer (Psychoanalytikerin, München). Auskunft: Frau Bahnsch, Tel. 089 2714050, Fax 089 28809360, info@jung-institut-muenchen.de. Teilnahmegebühr: 48 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 30.06.2010. (Metzner)

Freitag, 9. Juli 2010

Fr, 09.07.
09:00
bis **So, 11.07.**
13:00
29 CME-Punkte

Die Bedeutung des Vaters in der Kindertherapie
Ort: Brixen-Südtirol. Veranstalter: Ärztliche Akademie für Psychotherapie von Kindern und Jugendlichen e.V. Programm: Neuer Fortbildungskurs in Eltern-Kleinkind-Psychotherapie. Auskunft: Endres, Tel. 089 820 53 03, Fax 089 88 20 89, institut@aerztliche-akademie.de. Teilnahmegebühr: 240 Euro. Ermäßigt 190 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 08.07.2010. (Endres)

Fr, 09.07.
14:00
bis **Sa, 10.07.**
17:30

Zweitverfahren Verhaltenstherapie 60 Std.
Ort: Reisingerstr. 4. Veranstalter: Lehrinstitut für Psychotherapie und Psychoanalyse München LPM e.V. Programm: . Auskunft: LPM e.V., Tel. 089 42017592, Fax 089 42017593, info@lpm-muenchen.de. Teilnahmegebühr: 920 Euro. Anmeldung erforderlich. (Kemper)

Mittwoch, 14. Juli 2010

Mi, 14.07.
19:30
bis 21:30

Infoabend
Ort: LPM e.V., Reisingerstr. 4. Veranstalter: Lehrinstitut für Psychotherapie und Psychoanalyse München LPM e.V. Programm: Vorstellung der Ausbildungen Zusatzbezeichnungen Psychotherapie/Psychoanalyse, Psychologische Psychotherapeuten. Auskunft: LPM e.V., Tel. 089 42017592, Fax 089 42017593, info@lpm-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. (Adam-Bendler)

Freitag, 16. Juli 2010

Fr, 16.07.
14:00
bis **Sa, 17.07.**
19:30
20 CME-Punkte

Progressive Relaxation nach Jacobson
Ort: Reisingerstr. 4. Veranstalter: Lehrinstitut für Psychotherapie und Psychoanalyse München LPM e.V. Programm: www.lpm-muenchen.de. Auskunft: LPM e.V., Tel. 089 42017592, Fax 089 42017593, info@lpm-muenchen.de. Teilnahmegebühr: 215 Euro. Anmeldung erforderlich. (Küntzelmann)

Samstag, 17. Juli 2010

Sa, 17.07.
09:30
bis 13:00
5 CME-Punkte

Störungen des verkörperten Selbst
Ort: Hochschule für Philosophie, Hörsaal III, Kaulbachstr. 31. Veranstalter: C.G. Jung-Institut München. Programm: Seminar mit Prof. Dr. Peter Henningsen (FA für Psychosomatische Medizin u. Psychotherapie, München). Auskunft: Bahnsch, Tel. 089 2714050, Fax 089 28809360, info@jung-institut-muenchen.de. Teilnahmegebühr: 48 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 14.07.2010. (Metzner)

Freitag, 23. Juli 2010

Fr, 23.07.
15:30
bis **So, 25.07.**
18:00
30 CME-Punkte

Psychosomatische Grundversorgung: 10 Std. Theorie u. 15 Std. Verb. Intervent.
Ort: Praxis Dr. Giesemann, Türkenstr. 104. Veranstalter: Adriane Heldrich-Juchheim, Dr. Regine Scherer-Renner. Programm: Anerkennung v. BLÄK u. KV f. PSGV/Zus.bez. Psychotherap./FA f. Psychiatr./Psychother./Akupunkt./Schmerztherap. Folgetermin: 19.-21.11. 2010. Auskunft: Heldrich-Juchheim, Tel. 089 284099, Fax 089 98109101, adriane@heldrich-juchheim.de. Teilnahmegebühr: 320 Euro. Ermäßigt 272 Euro. Anmeldung erforderlich. (Heldrich-Juchheim, Scherer-Renner)

Fallbesprechungen

Montag

Mo, wöchentl.
15:00
bis 16:00
2 CME-Punkte

Gefäßkolloquium
Ort: Klinikum Harlaching, Röntgendemoraum. Veranstalter: Abteilung für Allgemein-, und Gefäßchirurgie, Kardiologie, Neurologie, Nephrologie und Radiologie. Programm: Interdisziplinäre Fallbesprechung. Auskunft: Sekretariat Allgemein-, und Gefäßchirurgie, S. Köppe, Tel. 089 6210-2302, r.kopp@khhm.de. Termine: 28.06., 05.07., 12.07., 19.07., 26.07. (Kopp, Kühl, Haberl)

Mo, wöchentl.
16:30
bis 17:30
2 CME-Punkte

Interdisziplinäre Fallkonferenz Senologie, LMU
Ort: Klinikum Großhadern, Rö. B., Zi. 316. Veranstalter: Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe. Programm: Fallbesprechungen. Auskunft: Dan Jacoby, Tel. 089-70952853, dan.jacoby@med.uni-muenchen.de. Termine: 28.06., 05.07., 12.07., 19.07., 26.07. (Himsl, Jacoby)

Mo, 14-tägl.
17:00
bis 19:00
2 CME-Punkte

Pneumologisches Kolloquium/Tumorboard thorakale Onkologie
Ort: Medizinische Klinik Innenstadt, großer Hörsaal. Veranstalter: Abteilung Pneumologie. Programm: Fallvorstellungen von Patienten mit pneumologisch-thoraxchirurgischen Fragestellungen, interdisziplinär mit Asklepios-Fachklinik Gauting und allen beteiligten Instituten/Kliniken der LMU. Auskunft: Aschenbrenner, Tel. 089 5160-2590, Fax 089 5160-4905, pneumologie@med.uni-muenchen.de. Termine: 05.07., 19.07. (Huber, Hatz, Behr)

Mo, wöchentl.
17:30
bis 18:30
2 CME-Punkte

Interdisziplinäre Fallkonferenz Gynäkologie
Ort: Klinikum Großhadern, Rö. B., Zi. 316. Veranstalter: Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe. Programm: Fallbesprechungen. Auskunft: Dan Jacoby, Tel. 089-70952853, dan.jacoby@med.uni-muenchen.de. Termine: 28.06., 05.07., 12.07., 19.07. (Burges, Jacoby)

Mo, monatl.
19:30
bis 21:00
3 CME-Punkte

Interdisziplinäre nach außen offene Schmerzkonferenz mit Fallvorstellung
Ort: Diakoniewerk München-Maxvorstadt. Veranstalter: Interdisziplinäres Zentrum für Schmerztherapie. Programm: Interdisziplinäre Fallbesprechung mit interaktiver Vorstellung von chronischen Schmerzpatienten. Eigene Fälle können nach Anmeldung vorgestellt werden. Auskunft: Tel. 089 2122-2122, info@algesiologikum.de. Termine: 12.07., 09.08. (Thoma, Klasen)



Weil besser Sehen möglich ist!



Vision System Store

MÜNCHEN

www.visionsystemstore.de

Der Gleitsichtbrillen-Spezialist

Müllerstraße 10

80469 München

Tel. 0 89 / 23 88 54 54

Bitte nehmen Sie sich Zeit!

Wir arbeiten nur nach Terminvereinbarung.

Medizinische Veranstaltungen aus einer Hand



Event & Meeting Company GmbH

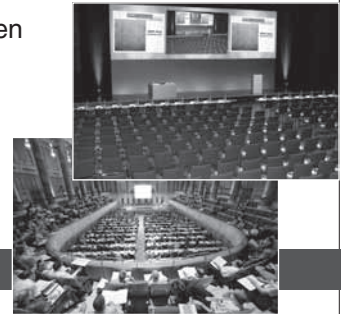
Das Team an Ihrer Seite

Wissenschaftliche Leistungen

- Programmgestaltung
- Referentenakquise
- Vertragshandling
- Abstracthandling (auch online)
- Erstellung von Booklets
- Kongresssekretariat

Organisatorische Leistungen

- Konzeption und Planung von Veranstaltungen
- Budgetplanung und Finanzcontrolling
- Teilnehmerverwaltung und Inkasso
- Industrieausstellung/Sponsoring
- Veranstaltungshomepage
- Zertifizierung bei der Ärztekammer



Zertifiziert nach ISO 9001 (Qualitätsmanagement) & Zertifizierte Pharmakodex-Agentur

EMC Event & Meeting Company GmbH, Neumarkter Straße 21, 81673 München,
Tel.: 089 549096-10, Fax: 089 549096-15, wimmer@emc-event.com, www.emc-event.com

Dienstag	
Di, wöchentl. 07:30 bis 08:30 2 CME-Punkte	<p>Interdisziplinäres Senologisches Kolloquium Ort: Rotkreuzklinikum, Frauenklinik, Taxisstr. 3, Auditorium-III. Stock. Veranstalter: EUSOMA-Brustzentrum. Programm: Interdisziplinäre Besprechung/Diskussion aktueller ausgewählter Kasuistiken. Eigene Fälle können angemeldet und vorgestellt werden. Auskunft: Dr. Ataseven, Tel. 089 15706621, Fax 089 15706623, beyhan.ataseven@swmbrk.de. Termine: 29.06., 06.07., 13.07., 20.07., 27.07. (Eiermann, Högel, Scheich)</p>
Di, wöchentl. 16:00 bis 17:00 1 CME-Punkt	<p>Interdisziplinäre gastroenterologische Fallkonferenz Ort: Chirurgischer Hörsaal, Chirurgische Klinik Innenstadt, Nußbaumstraße 20. Veranstalter: Medizinische Klinik Innenstadt, LMU. Programm: Fallvorstellungen gastroenterologischer Patienten des Klinikums Innenstadt. Auskunft: Bauer, Tel. 089 51602221, Fax 089 51602284, christian.bauer@med.uni-muenchen.de. Termine: 29.06. (Gülberg, Bauer)</p>
Di, wöchentl. 16:15 bis 17:00 2 CME-Punkte	<p>Interdisziplinäre Tumorkonferenz Darmzentrum Klinikum Dritter Orden Ort: Menzinger Str. 44, Konferenzraum Radiologie. Veranstalter: Darmzentrum Klinikum Dritter Orden. Programm: Vorstellung von Dickdarmkarzinompatienten und Patienten mit anderen gastroenterologischen Tumoren. Niedergelassene Kollegen sind – auch zur Vorstellung eigener Fälle – eingeladen. Auskunft: A. Bartl, Tel. 089 17951298, Fax 089 17959931298, onkologie@dritter-orden.de. Termine: 29.06., 06.07., 13.07., 20.07. (Krenz, Eigler)</p>
Di, wöchentl. 16:30 bis 18:15 3 CME-Punkte	<p>Pneumologisch-thoraxchirurgisches Tumorboard am Klinikum Bogenhausen Ort: Klinikum Bogenhausen, Demonstrationsraum 1 der Radiologie. Veranstalter: Lungenzentrum Bogenhausen. Programm: Interdisziplinäre Besprechung von Patienten mit soliden Tumoren des Thorax und des Mediastinums. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Auskunft: Benedikter, Tel. 089 92702281, Fax 089 92703563, pneumologie.kb@klinikum-muenchen.de. Termine: 29.06., 06.07., 13.07., 20.07. (Benedikter, Gallenberger, Sunder-Plassmann)</p>
Di, monatl. 18:30 bis 20:00 2 CME-Punkte	<p>Interdisziplinäre Fallkonferenz Endokrinologie/Diabetologie Ort: Chirurgische Klinik Innenstadt, Nußbaumstr. 20, Hörsaal. Veranstalter: Medizinische Klinik Innenstadt. Auskunft: Sekretariat Prof. Reincke, Tel. 089/5160-2101, Fax 089/5160-4428, sekretariat.reincke@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Termine: 06.07., 03.08., 05.10., 02.11. (Reincke, Gärtner, Hallfeldt)</p>
Mittwoch	
Mi, wöchentl. 07:30 bis 08:00	<p>Fallbesprechung Gynäkologische Endokrinologie Ort: Klinikum r. d. Isar, Konferenzraum, 2. OG. Veranstalter: Frauenklinik, TU. Programm: Besprechung aktueller gynäkologisch-endokrinologischer Fälle. Auskunft: anne.stickeln@lrz.tum.de. Termine: 30.06., 07.07., 14.07., 21.07. (Kiechle, Seifert-Klauss)</p>
Mi, wöchentl. 08:15 bis 09:00 2 CME-Punkte	<p>Interdisziplinäre Tumorkonferenz Brustzentrum Klinikum Dritter Orden Ort: Klinikum Dritter Orden, Demonstrationsraum Radiologie. Veranstalter: Brustzentrum Klinikum Dritter Orden. Programm: Vorstellung aktueller Mammakarzinom-Patienten. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Bitte 1 Tag vor Veranstaltungsbeginn anmelden. Auskunft: Sekretariat Brustzentrum, Tel. 089 17952540, Fax 089 17951993, Brustzentrum@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich. Termine: 30.06., 07.07., 14.07., 21.07. (Steinkohl, Gabka, Koch)</p>
Mi, wöchentl. 14:45 bis 15:30 2 CME-Punkte	<p>Interdisziplinäre Tumorkonferenz Harlaching Ort: Röntgendemonstrationsraum E 302, EG Hauptbau. Veranstalter: Klinikum Harlaching. Programm: Onkologische Konferenz mit Interdisziplinären Fallbesprechungen zur Festlegung multimodaler Therapiestrategien. Eigene Patienten können vorgestellt werden (Anmeldung bis 12 Uhr). Auskunft: Lutz, Tel. 089 62102732, Fax 089 62102443, ludwig.lutz@klinikum-muenchen.de. Termine: 30.06., 07.07. (Lutz, Karthaus, Kopp)</p>
Mi, monatl. 15:00 bis 16:30 3 CME-Punkte	<p>Interdisziplinäres Tumorkolloquium Kempfenhausen Ort: Argirov Klinik Starnberger See, Röntgen-Demo-Raum/Konferenzraum. Veranstalter: Abteilung Hämatologie und Onkologie. Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller onkologischer Fälle. Auskunft: Dr. M. Kuhlencordt, Tel. 08151 17-817, Fax 08151 17-816, gseifert@schoen-kliniken.de. Anmeldung erforderlich. Termine: 30.06., 28.07., 29.09., 27.10. (Kuhlencordt, Wacker, Straka)</p>
Mi, wöchentl. 15:30 bis 16:30 2 CME-Punkte	<p>Senologiekonferenz des Brustzentrums Süd Ort: Klinikum Harlaching, Röntgen-Demonstrationsraum E.302. Veranstalter: Frauenklinik Harlaching und Neuperlach. Programm: Fallbesprechungen. Auskunft: Biller, Tel. 089 62102501, tobilly@gmx.de. Termine: 30.06., 07.07., 14.07., 21.07. (Grab)</p>
Mi, wöchentl. 16:00 bis 16:30 2 CME-Punkte	<p>Tumorkonferenz des gynäkologischen Tumorzentrums Süd Ort: Klinikum Harlaching, Röntgen-Demonstrationsraum E.302. Veranstalter: Frauenklinik Harlaching und Neuperlach. Programm: Fallbesprechungen. Auskunft: Biller, Tel. 089 62102501, tobilly@gmx.de. Termine: 30.06., 07.07., 14.07., 21.07. (Grab)</p>
Mi, wöchentl. 16:00 bis 16:45 2 CME-Punkte	<p>Interdisziplinäre Onkologische Konferenz Ort: Klinikum Schwabing, Demoraum Röntgen A, Haus 14. Veranstalter: Klinik für Hämatologie, Onkologie, Immunologie und Palliativmedizin. Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller onkologischer Fälle. Anmeldung empfohlen. Auskunft: Dr. Abedinpour, Tel. 089 3068-2251, Fax 089 3068-3891, fariborz.abedinpour@klinikum-muenchen.de. Termine: 30.06., 07.07., 14.07., 21.07. (Abedinpour, Nerl)</p>
Mi, wöchentl. 16:00 bis 17:00	<p>Spezialprechstunde posttraumatische Komplexprobleme Ort: Klinikum Großhadern, Chirurg. Poliklinik B, 1. Stock. Veranstalter: Chirurg. Kliniken Großhadern und Innenstadt, LMU. Auskunft: Piltz, Tel. 089 7095-3500, Fax 089 7095-8899, unfallchirurgie-GH@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Termine: 23.06., 07.07. (Mutschler, Piltz)</p>

Mi, wöchentl. 16:00 bis 17:30 2 CME-Punkte	Tumorkonferenz des Darmzentrums am Krankenhaus Barmherzige Brüder Ort: Krankenhaus Barmherzige Brüder, Konferenzraum 2. Veranstalter: Darmzentrum am Krankenhaus Barmherzige Brüder. Programm: Vorstellung und Diskussion akt. Fälle mit kolorektalem Karzinom und anderen gastroint. Tumorerkrankungen. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Auskunft: Dr. Bischoff, Tel. 089 17972431, Fax 089 17972420, prof.wechsler@barmherzige-muenchen.de. Termine: 30.06., 07.07. (Wechsler, Bischoff, Reuter)
Mi, monatl. 16:30 bis 17:30	Interdisziplinäres Kolloquium „Fallbesprechung zur Pulmonalen Hypertonie“ Ort: Klinikum Großhadern, Ebene O, Würfel GH, Demoraum, Röntgen-B. Veranstalter: Medizinische Klinik I, Schwerpunkt Pneumologie. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Auskunft: Behr, Tel. 089 70953071, Fax 089 70958877, mirjam.landmesser@med.uni-muenchen.de. Termine: 30.06., 08.09. (Behr, Reichart, Reiser)
Mi, monatl. 17:00 bis 18:30 3 CME-Punkte	Öffentliche interdisziplinäre Schmerzkonferenz Ort: Klinikum r. d. Isar, TU, Neuro-Kopf-Zentrum, Bibliothek im 4. OG. Veranstalter: Zentrum für Interdisziplinäre Schmerztherapie (ZIS). Programm: Interaktive Patientenvorstellung ausgewählter Schmerzsyndrome. Auskunft: Frau Wallin, Tel. 089 4140-4613, zis@lrz.tum.de. Termine: 21.07., 18.08. (Tölle, Wagner)
Mi, wöchentl. 17:00 bis 18:30 3 CME-Punkte	Tumorkonferenz Darmzentrum am Rotkreuzklinikum Ort: Konferenzraum Rotkreuzklinikum, Nymphenburgerstr. 163. Veranstalter: Prof. Dr. M. H. Schoenberg, Prof. Dr. P. Born, Prof. Dr. Ch. Salat. Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Fälle mit kolorektalem Karzinom sowie anderen onkologischen Erkrankungen; eigene Patienten können vorgestellt werden. Auskunft: Dr. F. Treitschke, Tel. 089 1303-2541, frank.treitschke@swmbrk.de. Termin: 30.06. (Schoenberg, Born, Treitschke)
Mi, 14-tägl. 18:00 bis 19:30 3 CME-Punkte	Sitzung der Arbeitsgemeinschaft zur Förderung von Diagnostik und Therapie der Dysphagie e.V. Ort: Bibliothek der HNO-Klinik, 2. Stock. Veranstalter: Klinikum r. d. Isar, TU, Ismaninger Str. 22. Programm: Fallbeispiele zur Diagnostik und Therapie der Dysphagie, Vorstellung eigener Fälle möglich. Termine: 07.07., 21.07. (Wuttge-Hannig)
Mi, wöchentl. 18:30 bis 19:30	Viszeralmedizinische Konferenz gut- und bösartiger Pankreaserkrankungen Ort: Konferenzraum Rotkreuzklinikum, Nymphenburger Str. 163. Veranstalter: Pankreaszentrum: Prof. Dr. P. Born, Prof. Dr. M. H. Schoenberg. Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Fälle mit Pankreaserkrankungen. Hausärzte können eigene Patienten vorstellen. Anmeldung eigener Patienten erbeten. Auskunft: Dr. F. Treitschke, Tel. 08006648668 oder 089 13032553, frank.treitschke@swmbrk.de. Termin: 30.06. (Schoenberg, Born, Treitschke)
Donnerstag	
Do, wöchentl. 15:00 bis 16:00 2 CME-Punkte	Viszeralchirurgisch-Gastroenterologisches Kolloquium Ort: Klinikum Harlaching, Röntgendemoraum. Veranstalter: Abteilung für Allgemein-, und Viszeralchirurgie, Gastroenterologie, Onkologie, Pathologie, Radiologie. Programm: Interdisziplinäre Fallbesprechung viszeralchirurgisch-gastroenterologischer Patienten. Auskunft: Sekretariat Allgemein-, und Viszeralchirurgie, S. Köppe, Tel. 089 6210-2302, r.kopp@khhm.de. Termine: 01.07., 08.07., 15.07., 22.07. (Kopp, Gospos, Lutz)

Do, wöchentl. 16:00 bis 18:00 3 CME-Punkte	Interdisziplinäre Tumorkonferenz am Klinikum Pasing Ort: Klinikum Pasing, Röntgen-Demoraum 1. OG. Veranstalter: Darmzentrum Pasing. Programm: Interaktive Fallvorstellung von Patienten mit Tumorerkrankungen und Therapiebesprechung. Niedergelassene Kollegen sind (auch zur Vorstellung eigener Fälle) eingeladen. Auskunft: Tel. 089 88922374, Fax 089 88922411, brigitte.mayinger@krankenhaus-pasing.de. Termine: 24.06., 01.07., 08.07., 15.07. (Mayinger, Laqua)
Do, wöchentl. 16:15 bis 17:15 2 CME-Punkte	Interdisziplinäres hepatobiliäres Kolloquium mit Indikationsbesprechung zur Lebertransplantation Ort: Klinikum Großhadern, Konferenzraum III. Veranstalter: Chirurgische Klinik. Programm: Kolloquium mit Indikationsbesprechung zur Lebertransplantation. Auskunft: PD Dr. M. Guba, Tel. 089 7095-0, markus.guba@med.uni-muenchen.de. Termine: 01.07., 08.07., 15.07., 22.07. (Guba, Gerbes, Kaspar)
Do, wöchentl. 16:30 bis 18:00 2 CME-Punkte	Gastroenterologisches/urologisches Tumorboard Klinikum Bogenhausen Ort: Hörsaal der Radiologie U1. Veranstalter: Abdominalzentrum, Städt. Klinikum München GmbH. Programm: Interdisziplinäre Besprechung von Patienten mit soliden Tumoren. Schwerpunkt gastroenterologische und urologische Patienten. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Auskunft: Fuchs, Tel. 089 9270-2061, Fax 089 9270-2486, martin.fuchs@klinikum-muenchen.de. Termine: 01.07., 08.07., 15.07., 2.07. (Fuchs)
Do, wöchentl. 16:45 bis 17:45	Gastrointestinales Tumorboard Ort: Klinikum Großhadern, Röntgen B, Demo-Raum. Veranstalter: Med. Klinik II, III; Chirurgie; Strahlentherapie; Radiologie. Programm: Eigene Patienten können vorgestellt werden. Anforderung Meldebogen: giboard@med.uni-muenchen.de. Einsendeschluss für Anmeldungen: Mittwoch: 14:00 Uhr. Auskunft: Voigt, Tel. 089 7095-5258, giboard@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Termine: 01.07., 08.07., 15.07., 22.07. (Voigt, Haberhauer)
Do, 14-tägl. 19:30 bis 22:00 5 CME-Punkte	Interdisziplinäre onkologische Arbeitsgemeinschaft niedergelassener Ärzte Ort: Dres. Wuttge, Strahlentherapie-Abt., Maximiliansplatz 2. Veranstalter: Arbeitsgemeinschaft onkologisch tätiger niedergelassener Ärzte. Programm: Vorstellung von Patienten mit Tumorerkrankungen und Erstellung eines Therapiekonzeptes. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Auskunft: Spengler, Tel. 089 5525280, Fax 089 55252870, a.wuttge-hannig@gmx.de. Termine: 08.07., 22.07. (Wuttge-Hannig)
Freitag	
Fr, 14-tägl. 07:30 bis 08:15 2 CME-Punkte	151. Interdisziplinäres Urologisches Tumorboard Ort: Bibliothek im 1. UG des Instituts für Röntgendiagnostik. Veranstalter: Urologische Klinik, Klinikum r. d. Isar. Programm: Interdisziplinäre Besprechung von Patienten mit Tumoren im Urogenitaltrakt. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Auskunft: OA Dr. Hubert Kübler, Tel. 089 4140-5533, Fax 089 4140-7524, h.kuebler@lrz.tum.de. Termine: 09.07., 23.07., 06.08. (Kübler, Retz)
Fr, wöchentl. 07:30 bis 08:15 2 CME-Punkte	Interdisziplinäre Konferenz für Knochen- und Weichteiltumoren Ort: Pathologisches Institut, kleiner Hörsaal, Trogerstr. 18. Veranstalter: Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Klinikum r. d. Isar, TU. Programm: Interdisziplinäre Besprechung von Patienten mit Knochen- und Weichteiltumoren. Auskunft: Prof. Dr. H. Rechl, Tel. 089 4140-2281, Fax 089 4140-4849, h.rechl@lrz.tum.de. Termine: 02.07., 09.07., 16.07., 23.07. (Gradinger, Rechl)

Gemeinsam stark für Menschen mit Krebs und ihre Angehörigen

BAYERISCHE



KREBSGESELLSCHAFT e.V.

Psychosoziale Beratung
Qualifizierte Information
Selbsthilfegruppen
Geleitete Gruppen, Vorträge

Psychosoziale Krebsberatungsstelle München
Nymphenburger Straße 21 a, 80335 München
Tel. 089 / 54 88 40-0, www.bayerische-krebsgesellschaft.de

Helfen Sie mit Ihrer Spende krebserkrankten Menschen.
Konto: 7853502, Bank f. Sozialwirtschaft, BLZ 700 205 00
Kennwort: München



Cochlear-Implant-Tag

„Früherkennung von Hörschädigungen ist Schlüssel zum Erfolg“

Zum Cochlear-Implant-Tag am 10. Juni nannte Bayerns Sozialministerin Christine Haderthauer das Cochlear Implant eine „wirklich herausragende Errungenschaft der modernen Medizintechnik“. Es handelt sich dabei um eine Innenohrprothese – ähnlich dem Hören – erzeugt wird. Das Implantat eignet sich vor allem für taub geborene Kinder, Ertaubte sowie hochgradig Schwerhörige.

In ihrer Ansprache betonte Haderthauer die Bedeutung der Früherkennung einer Hörschädigung und der intensiven Frühförderung von Hörgeschädigten. „Die Früherkennung ist hier ganz klar der Schlüssel zum Erfolg! Es ist dringend

notwendig, dass gehörlos geborene Kinder möglichst frühzeitig ein Implantat bekommen,“ so Bayerns Sozialministerin.

Neben der Früherkennung sei auch eine individuelle Förderung im Säuglingsalter notwendig, so Haderthauer weiter. Das Sozialministerium habe deshalb am Lehrstuhl für Gehörlosen- und Schwerhörigenpädagogik der LMU München die Studie „Entwicklung eines Beratungskonzepts für Familien mit beim Hörcreening hörfälligen Kindern in Frühförderstellen“, unterstützt. Die Ergebnisse zeigten klar, dass das Cochlear Implant eine absolute Bereicherung sei. „Es gibt keinen Grund, seinem Kind die Versorgung mit einem Implantat vorzuenthalten und ihm den Weg

in die Welt der Hörenden zu versperren“, so Haderthauer abschließend. Ein Neugeborenen-Hörscreening, das in Bayern in Modellprojekten in der Oberpfalz und in Oberfranken erprobt wurde, ermöglicht die Früherkennung von schweren Hörstörungen bereits wenige Tage nach der Geburt und schafft die Voraussetzung für eine frühzeitige Diagnosestellung und Einleitung von Therapiemaßnahmen innerhalb der ersten sechs Monate. Seit Anfang 2009 ist das Neugeborenen-Hörscreening als Kassenleistung anerkannt und ermöglicht damit eine flächendeckende frühzeitige Erfassung der Hörstörungen. Von einer angeborenen, beidseitigen, therapiebedürftigen Hörstörung ist etwa eines von 1000 Neugeborenen betroffen, mit der Folge von Schwierigkeiten in der sprachlichen, psychosozialen und intellektuellen Entwicklung insbesondere bei verzögerter Diagnosestellung und Therapiebeginn.

*Bayerisches Staatsministerium
für Soziales, Familie und Frauen*

Ein gesunder Kopf auf einem gesunden Körper

Wie Jugendliche Kopfschmerzen und Migräne vorbeugen können

Kopfschmerzen gehören zu den häufigsten Beeinträchtigungen der Gesundheit überhaupt: Etwa 70 Prozent der Bevölkerung leiden unter chronischen oder wiederkehrenden Kopfschmerzen – am häufigsten unter Spannungskopfschmerz und Migräne. Auch Jugendliche sind häufig von diesen Beschwerden betroffen. Nun hat ein Forscherteam um die LMU-Epidemiologen Dr. Astrid Milde-Busch und Professor Rüdiger von Kries erstmals in einer groß angelegten Studie untersucht, wie sich der Konsum von Alkohol, Zigaretten und Kaffee sowie Ernährungs- und Bewegungsgewohnheiten auf die Kopfschmerzhäufigkeit auswirken. Die Wissenschaftler konnten zeigen, dass ein hoher Alkohol- und Zigarettenkonsum die Häufigkeit von Spannungskopfschmerzen und Migräne steigert. Weiterhin ließ sich ein Zusammenhang zwischen Bewegungsmangel und Kaffeekonsum und der Häufigkeit von Migräneattacken beobachten. „Bei Kopfschmerzen ist das Risiko der Chronifizierung groß“, sagt von Kries. „Unsere Studie

zeigt, dass vernünftige Verhaltensempfehlungen dazu beitragen könnten, die Kopfschmerzhäufigkeit zu reduzieren.“ (Headache: The Journal of Head and Face Pain, 7. Juni 2010)

Kopfschmerzen gehören zu den häufigsten Gesundheitsbeschwerden bei Jugendlichen. So sind 15 bis 25 Prozent der Heranwachsenden von Spannungskopfschmerzen, weitere 5 bis 10 Prozent von Migräne betroffen. Ebenfalls bekannt ist, dass Genussmittel wie Alkohol, Nikotin und Koffein hier eine Rolle spielen. Allerdings wurde dieser Zusammenhang bislang nur bei Erwachsenen nachgewiesen, bei Jugendlichen aber kaum erforscht. Forscher um Dr. Astrid Milde-Busch und Professor Rüdiger von Kries untersuchten nun insgesamt 1260 Jugendliche im Alter von 14 bis 20 Jahren aus den Jahrgangsstufen 10 und 11 mehrerer Gymnasien in der Münchner Region. Per Fragebogen wurde geklärt, ob die Jugendlichen in der Woche davor beziehungsweise in den vorangegangenen sechs Monaten unter

Kopfschmerzen gelitten hatten und welche Symptome dabei auftraten. Zudem wurden der Lebensstil und das Ernährungsverhalten der Probanden geklärt – vor allem in Hinsicht auf den Konsum von Alkohol, Nikotin und Kaffee.

„Insgesamt haben 83 Prozent der Gymnasiasten in den letzten sechs Monaten mindestens einmal Kopfschmerzen gehabt“, sagt Astrid Milde-Busch. „Dabei berichteten 49 Prozent über Spannungskopfschmerzen, 10 Prozent über Migräne und 20 Prozent sowohl über Migräne als auch über Spannungskopfschmerzen.“ 54 Prozent der Schüler gaben an, mindestens einmal in der Woche Alkohol zu trinken. Zumindest gelegentlich rauchen 27 Prozent der Studienteilnehmer, während 57 Prozent gelegentlich oder häufig Kaffee trinken. Dabei wurde ein deutlicher Zusammenhang zwischen der Häufigkeit von Kopfschmerzen und dem Lebensstil sichtbar. „Migräne trat deutlich häufiger auf, wenn die Jugendlichen viel Kaffee tranken und sich wenig bewegten“, so Milde-Busch. „Auch Spannungskopfschmerzen in Kombination mit Migräne hingen mit einem hohen Kaffeekonsum und Bewegungsmangel zusammen. Darüber hinaus ließ sich hier auch ein Zusammenhang mit hohem Alkohol- und Zigarettenkonsum beobachten.“

Dagegen spielten die Ernährungsgewohnheiten und die tägliche Trinkmenge offenbar nur eine vergleichsweise geringe Rolle. „Unsere Untersuchung zeigt zwar, dass viele Schüler nicht regelmäßig oder gar nicht frühstücken und häufig Mahlzeiten im Tagesverlauf auslassen“, sagt von Kries. „Allerdings war hier entgegen unserer Erwartungen kein Zusammenhang mit der Kopfschmerzhäufigkeit zu beobachten.

Insgesamt lässt unsere Studie die Aussage zu, dass Jugendliche mit jeder Art von Kopfschmerz von regelmäßiger körperlicher Aktivität und geringem Alkoholkonsum profitieren. Wer an Migräne leidet, sollte außerdem wenig Kaffee und andere koffeinhaltige Getränke zu sich nehmen. Mithilfe solcher Maßnahmen ließe sich möglicherweise verhindern, dass Kopfschmerzen in jungen Jahren chronisch

werden.“ Dafür aber müssten die Jugendlichen zunächst über die Auslöser dieser Beschwerden und ein gesundes Verhalten informiert werden. Die Forscher wollen nun analysieren, ob entsprechende Programme die Beschwerden tatsächlich reduzieren helfen.

LMU München

Bayern baut ambulante Palliativversorgung aus – Modellprojekt gestartet

Künftig wird der Aufbau spezialisierter Palliativteams finanziell unterstützt. So soll die flächendeckende häusliche Versorgung schwerstkranker Menschen auch im ländlichen Raum weiter gefördert werden. Das erklärte der bayerische Gesundheitsminister Dr. Markus Söder Mitte Juni nach dem 1. Bayerischen Palliativforum in München. „Schwerstkranken Menschen brauchen unsere besondere Fürsorge. Der Freistaat unterstützt aktiv den raschen Aufbau von ambulanten Palliativteams. Das ist bundesweit einmalig“, so Söder. In Bayern gibt es bislang ein Kinderpalliativteam und sechs Erwachsenenpalliativteams, bestehend aus besonders qualifizierten Medizinerinnen und Pflegefachkräften. Für die rasche Bildung weiterer Teams stellt der Freistaat künftig pro Team 15 000 Euro als Anschubfinanzierung zur Verfügung. In diesem Jahr stehen insgesamt rund 100 000 Euro zur Verfügung. Verläuft die Modellphase erfolgreich, wird die Förderung 2011 fortgesetzt, kündigte Söder an. Spezialisierte Palliativteams ermöglichen es, dass auch sehr schwer erkrankte Menschen zu Hause versorgt werden können. Über Verträge zwischen den Krankenkassenverbänden in Bayern und den Palliative Care Teams werden ihre spezialisierten ambulanten Leistungen vergütet. Die umfangreichen Vorarbeiten zum Aufbau von Team und Verwaltung müssen jedoch weitgehend ehrenamtlich erbracht werden. Die Förderkriterien sind abrufbar unter www.krankenhausversorgung.bayern.de. In Bayern ist laut Söder eine flächendeckende spezialisierte Palliativversorgung

eine große Herausforderung. Alle sechs bislang bestehenden Teams arbeiten in Ballungsgebieten (München, Erlangen, Fürth, Bamberg, Regensburg). Das Palliativforum hat nun eine Arbeitsgruppe beschlossen: Sie soll unter Leitung des Gesundheitsministeriums Lösungsvorschläge erarbeiten, wie spezialisierte Palliativversorgung gerade auch im ländlichen Raum umgesetzt werden kann und welche Hilfen hierfür notwendig sind. Zudem fördert das Gesundheitsministerium die bundesweit einzige Studie zu Qualität und Wirksamkeit der spezialisierten ambulanten Palliativversorgung an der Universität Augsburg mit 30 000 Euro. „Die hohen Qualitätsstandards für

Patienten in der häuslichen Versorgung müssen dauerhaft gesichert werden“, so Söder. Daher untersucht die Studie unter Mitwirkung aller bayerischen Palliative-Care-Teams die Wirksamkeit dieser palliativmedizinischen Leistungen.

Zum 1. Bayerischen Palliativforum hatte Söder die Akteure der ambulanten Palliativversorgung und Vertreter der Krankenkassen in Bayern ins Gesundheitsministerium eingeladen. Schwerpunkt des Erfahrungsaustauschs war die Stärkung der spezialisierten ambulanten Palliativversorgung.

Bayerisches Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

ZU BESETZENDE VERTRAGSARZTSITZE

im gesperrten Planungsbereich München (gemäß § 103 Abs. 4 SGB V zur Praxisübernahme ausgeschrieben)

Planungsbereich München Land

Anästhesistenpraxis
Zeitpunkt der Praxisübergabe: 1. Oktober 2010
Chiffrenummer: 44-06-10-63

Planungsbereich München Stadt

Allgemeinarztpraxis
Zeitpunkt der Praxisübergabe: 1. Januar 2011
Chiffrenummer: 64-06-10-63

Allgemeinarztpraxis
Zeitpunkt der Praxisübergabe: 1. Oktober 2010
Chiffrenummer: 51-06-10-63

Hals-Nasen-Ohrenarztpraxis
Zeitpunkt der Praxisübergabe: baldmöglichst
Chiffrenummer: 65-06-10-63

Hautarztpraxis
Zeitpunkt der Praxisübergabe: baldmöglichst
Chiffrenummer: 26-06-10-63

Praxis für Psychotherapeutische Medizin –
hälftiger Versorgungsauftrag
Praxisbesonderheit: Psychotherapie u. Psychoanalyse
Zeitpunkt der Praxisübergabe: baldmöglichst
Chiffrenummer: 05-06-10-63

Bewerbungen bitten wir formlos unter Angabe der Chiffrenummer bis spätestens 30. Juni 2010 (sofern nicht gesondert anders angegeben) an die Kassenärztliche Vereinigung Bayerns, Kompetenzzentrum Sicherstellung, Yorckstraße 15, 93049 Regensburg, zu senden. Fragen zum Ausschreibungsverfahren beantworten wir Ihnen gerne. Unsere KVB-Service-Telefon-Nummer lautet 0 18 05/90 92 90-10 (14 Cent/Min. für Anrufe aus dem Festnetz).
Auszug: Bayer. Staatsanzeiger Nr. 22/10

Cannabis-Stoffe stoppen überaktive Blase

Urologen am Klinikum der LMU in München entwickeln neue Therapie

Ständiger Harndrang kann die Lebensqualität massiv beeinträchtigen. Jede Aktivität, ob beruflich oder in der Freizeit, wird von der Frage überlagert, wann der nächste Gang zur Toilette ansteht. In Deutschland leiden rund 11 % der Männer und 13 % der Frauen an einer überaktiven Blase. Mögliche Folgen können soziale Isolation und sogar Depressionen sein. Damit verbunden sind hohe Kosten für das Gesundheitswesen – bis zu knapp 4 Milliarden Euro jährlich allein in Deutschland.

Die „überaktive Blase“ (engl. OAB, „Over-Active Bladder“) beschreibt eine funktionelle Störung der Harnblasenfunktion. Sie äußert sich in ständigem Harndrang und übermäßig häufigem Wasserlassen, zum Teil auch in Verbindung mit Phasen der Inkontinenz. „Behandelt wird die OAB meist mit Medikamenten, die die Muskulatur der Harnblase entspannen“, sagt Dr. Christian Gratzke von der Urologischen Klinik der LMU in München. „Deren Wirksamkeit ist jedoch zeitlich begrenzt und die Medikamente haben zum Teil gravierende Nebenwirkungen wie Mundtrockenheit oder Verwirrungszustände.“ Daher wird seit Jahren nach alternativen Substanzen in der medikamentösen Therapie der OAB gesucht. Forscher der Urologischen Klinik der LMU München haben nun in Kooperation mit einer schwedisch-amerikanischen Arbeitsgruppe erstmalig einen neuartigen, synthetischen Cannabis-Stoff („Cannabinor“) bei der Behandlung der OAB im Tiermodell getestet. Die Idee dazu kam ihnen, als sie Patienten mit Multipler Sklerose (MS)

untersucht haben, die mit Cannabis behandelt wurden. Cannabis lindert bei MS-Patienten bspw. Schmerzen und Spastiken. MS-Patienten zeigen zudem häufig Symptome, die einer OAB ähneln. Nach Gabe des Cannabis-Präparates gingen diese Beschwerden jedoch ebenfalls zurück.

Der neue Wirkstoff Cannabinor bindet sich an Oberflächenstrukturen (Rezeptoren) von Nervenfasern in der Schleimhaut der Harnblase. „Diese Rezeptoren, die bei Ratte, Affe und Mensch gefunden wurden, vermitteln sowohl Informationen von der Harnblase zum Gehirn sowie vom Gehirn zur Harnblase“, erklärt Dr. Gratzke. Durch die Gabe

des Wirkstoffs im Tiermodell sank die Häufigkeit des Wasserlassens bei gleichzeitiger Erhöhung des Blasen Volumens.

Die vorgelegten, vielversprechenden Ergebnisse müssen nun an weiteren Tiermodellen überprüft werden, bevor sie beim Menschen langfristig zum Einsatz kommen. „Somit könnte die Verwendung von synthetischen Cannabis-Stoffen eine neuartige Therapieform in der Behandlung der überaktiven Blase beim Menschen darstellen“, hofft der Urologe Dr. Gratzke.

Klinikum der LMU

Per Klick zum besseren Rezept

Elektronische Rezeptausstellung reduziert Medikationsfehler um das Siebenfache

Sollten Allgemeinärzte die elektronische Ausstellung von Rezepten einführen, um die Anzahl von Medikationsfehlern zu reduzieren? Laut Rainu Kaushal und ihren Kollegen vom Weill Cornell Medical College in New York können durch den Einsatz der elektronischen Verschreibung sieben Mal mehr Medikationsfehler vermieden werden. Ihre Studie über die Vorteile der elektronischen Verschreibung in Allgemeinpraxen erscheint online im Journal of General Internal Medicine.

In den USA werden Hausärzte zunehmend darin bestärkt, die elektronische Verschreibung im ambulanten Bereich einzuführen.

Bei Konsultationen in Arztpraxen werden geschätzte 2,6 Milliarden Arzneimittelheiten ausgehändigt oder verschrieben. Wenn man bedenkt, welche potenziellen Sicherheitsvorteile der Einsatz von Informationstechnologien im Gesundheitswesen bietet, ist es wichtig, in den kleinen Gemeinschaftspraxen Überzeugungsarbeit für diese Verschreibungsweise zu leisten.

Um die Auswirkungen von elektronischen Rezepten zu bewerten, untersuchten die Autoren in der Hudson-Valley-Region in New York in zwölf Hausarztpraxen die Anzahl und Schwere von Medikationsfehlern. Zu den untersuchten Fehlern gehören beispielsweise Verordnungen ohne Mengenangaben, Verschreibung von Medikamenten an Patienten mit bekannter Allergie gegen wirksame Bestandteile sowie Folgeschäden durch Medikamente. Im Zeitraum von September 2005 bis Juni 2007 verglichen die Autoren der Studie die Anzahl der Verschreibungsfehler von 15 Ärzten, die die elektronische Verschreibung einführen mit 15 weiteren Ärzten, die die Rezepte weiterhin handschriftlich ausstellten. Zu Beginn der Studie analysierten die Wissenschaftler insgesamt 3684 handschriftliche Rezepte. Nach einem Jahr waren es 1543 handschriftliche und 2305 elektronische Rezepte. Diejenigen, die während der Studie die elektronische Verschreibung eingeführt hatten, verwendeten

ÄKBV

Delegiertenversammlung – Änderung der Zusammensetzung

Frau Univ.-Prof. Dr. med. Marion Kiechle, gewählt auf Vorschlag der Liste 2 „MIL – Münchner Integrierte Liste“, hat ihr Mandat niedergelegt.

Gemäß § 12 Abs. 2 der Satzung, i.V.m. § 16 der Wahlordnung des ÄKBV München rückt als nächster Kandidat dieser Liste Herr Dr. med. univ. Thomas Scharmann nach.

Herr Dr. med. univ. Thomas Scharmann hat das Mandat angenommen.

Dr. med. Christoph Emminger

1. Vorsitzender

ein eigenständiges System mit klinischer Entscheidungshilfe für Dosierungsempfehlungen, Berücksichtigung von allergisch bedingten sowie medikamentösen Wechselwirkungen und redundanten Behandlungen. Rainu Kaushal und ihr Team fanden heraus, dass den Ärzten, die das elektronische Verschreibungsverfahren eingeführt hatten, nach einem Jahr fast siebenmal weniger Verschreibungsfehler unterliefen – eine Reduzierung von 42,5 Prozent zu Beginn der Studie auf 6,6 Prozent. Im Gegensatz dazu blieb die Anzahl der Fehler bei den Ärzten, die weiterhin das traditionelle handschriftliche Verfahren einsetzen hoch mit 37,3 Prozent zu Beginn der Studie und sogar 38,4 Prozent nach einem Jahr. Fehler aufgrund von Unleserlichkeit

wurden durch die elektronische Verschreibung vollständig eliminiert.

Die Autoren kommen zu dem Schluss: „Verschreibungsfehler treten bei Hausärzten wahrscheinlich viel häufiger auf als bisher angenommen. Unsere Studie gehört zu den ersten, die den Rückgang von Verschreibungsfehlern in Arztpraxen bzw. kleinen Gemeinschaftspraxen zeigt, in denen die elektronische Rezeptierung nicht verbreitet ist. Unsere Ergebnisse zeigen, dass der Einsatz eines eigenständigen Systems mit klinischer Entscheidungshilfe für die elektronische Verschreibung die Sicherheit bei der ambulanten Verschreibung deutlich erhöhen kann.“

Springer Fachzeitschriften

Neues aus Münchner Kliniken

Interdisziplinäre Wundkonferenz am Klinikum r. d. Isar

Auf Initiative der Klinik für Plastische Chirurgie und Handchirurgie wurde am Klinikum rechts der Isar eine interdisziplinäre Wundkonferenz eingerichtet, die die Grundlagen für die Bildung eines regionalen, interdisziplinären Versorgungsnetzwerkes zur Behandlung von Problemwunden schaffen soll.

An der Konferenz werden Vertreter der Gefäßchirurgie, Unfallchirurgie, Viszeralchirurgie, Plastischen Chirurgie, Dermatologie, Angiologie, Diabetologie, Mikrobiologie, Hygiene und anderer Fachrichtungen teilnehmen. Ziel der Besprechungen ist es, den zuweisenden Ärztinnen und Ärzten Hilfeleistung bei der interdisziplinären Fallvor-

stellung der Patienten zu geben und die sektorenübergreifende Zusammenarbeit der beteiligten Versorgungseinrichtungen in Form einer Versorgungskette zu etablieren. Dazu gehört auch die Bildung einer Schnittstelle zwischen dem behandelnden Hausarzt der Regelversorgung, den Wundzentren sowie Pflege- und Rehabilitationseinrichtungen.

Die interdisziplinäre Wundkonferenz für chronische und Problemwunden findet ab dem 15. Juli alle zwei Wochen jeweils mittwochs um 16 Uhr im Hörsaal der Pathologie am Klinikum rechts der Isar statt (Trogerstr. 18, schräg gegenüber dem Rechenzentrum). Anmeldungen sind per E-Mail bis jeweils fünf Tage vor der nächsten Konferenz (freitags 12 Uhr) unter mri-wundkonferenz@lrz.tum.de möglich.

Sozialpädiatrische Sprechstunde des Kinderzentrums München gestartet

Im Rahmen einer Kooperation zwischen der Kinderklinik München-Schwabing und dem Kinderzentrum München wird seit Anfang Juni in der kinderärztlichen Bereitschaftspraxis am Klinikum Schwabing eine sozialpädiatrische Sprechstunde für entwicklungsauffällige Kinder angeboten. Schwerpunkte der Sprechstunde bilden die interdisziplinäre Diagnostik und die Behandlungsplanung für Kinder und Jugendliche mit Entwicklungsrückständen, Entwicklungsstörungen und drohenden

Behinderungen. Dabei wird es insbesondere um eine Frühdiagnostik und Frühtherapie in den ersten Lebensjahren gehen sowie um die Indikationsstellung und Prognose bei Kindern mit kombinierten Entwicklungsstörungen und Mehrfachbehinderungen. In Zusammenarbeit mit der Kinderklinik Schwabing sollen auch Kinder mit kognitiven und sozialen Entwicklungsrisiken aus den Spezialsprechstunden der Kinderklinik mitbehandelt werden. Die sozialpädiatrische Sprechstunde findet zunächst am Montag und Freitag in der Zeit von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr statt. (Kontakt: Tel.: 089 / 71009-193; E-Mail: spz@kinderzentrum-muenchen.de)

ÄKBV Ärztlicher Kreis und Bezirksverband München
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Geschäftsstelle: Elsenheimerstraße 63/VI 80687 München Telefon (089) 54 71 16-0 Telefax (089) 54 71 16-99	Durchwahl-Nummern: 11 Geschäftsführung 12 Sekretariat 22 ÄKBV-Kurse 31 Meldestelle A-K 32 Meldestellen I-Z 33 Leiter der Geschäftsstelle 41 Arbeitsverträge 43 Allgemeine Verwaltung
--	---

IMPRESSUM

Münchner ärztliche Anzeigen
Offizielles Publikationsorgan und Mitteilungsblatt
des Ärztlichen Kreis- und Bezirksverbandes München,
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Erscheinungsweise: 14-täglich

Bezugspreis: ist durch Mitgliedschaft abgegolten. Bezugspreis für Nichtmitglieder jährlich Euro 60,- inkl. 7% MwSt. zuzügl. Euro 15,- Versandkosten.

Herausgeber: Ärztlicher Kreis- und Bezirksverband München, 1. Vorsitzender: Dr. Christoph Emminger
Elsenheimerstraße 63, 80687 München,
Tel. (089) 54 71 16-0, Fax (089) 54 71 16-99, www.aekbv.de

Redaktion: Dr. phil. Caroline Mayer (verantwortlich),
Elsenheimerstraße 63, 80687 München, Tel. (089) 54 71 16-0,
Fax (089) 54 71 16-99, E-Mail schriftleitung@aekbv.de

Redaktionsbedingungen: Meldung von Veranstaltungen nur über www.aekbv.de/maea.html. Leserbriefe an den Herausgeber per Post, Fax oder E-Mail (Anschrift s.o.), Kennwort: „Münchner ärztliche Anzeigen“.

Der Herausgeber der Münchner ärztlichen Anzeigen behält sich vor, nur solche Anzeigen zum Abdruck zu bringen, die der Berufsordnung für die Ärzte Bayerns in der jeweils gültigen Fassung entsprechen. Eine evtl. Änderung der Anzeigentexte behält sich der Herausgeber vor.

Der Abdruck von Texten unter der Rubrik „Pressemitteilungen“ sowie von Leserzuschriften bedeutet nicht, dass diese die Meinung der Herausgeber bzw. der Schriftleitung wiedergeben.

Leserbriefe: Handschriftliche Leserbriefe werden nicht berücksichtigt. Der Herausgeber behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen oder von deren Veröffentlichung ganz abzusehen, sofern sie beleidigenden Inhalt haben oder in irgendeiner Art gegen die guten Sitten verstoßen.

Redaktionsschluss: Donnerstag der Vorwoche, 12 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstag der Vorwoche, 16 Uhr

Fälle höherer Gewalt, Streik, Aussperrung und dergleichen, entbinden den Verlag von der Verpflichtung auf Erfüllung von Aufträgen und Leistungen von Schadenersatz.

Gemäß Vorstandsbeschluss kann für Hinweise auf Fortbildungsveranstaltungen, die nicht im Zuständigkeitsbereich des ÄKBV stattfinden bzw. der Veranstalter nicht Mitglied des ÄKBV München ist, oder für Veranstaltungen, deren Teilnahme kostenpflichtig ist, vom Verlag eine Bearbeitungsgebühr erhoben werden. Diese Veranstaltungshinweise sind keine Werbeanzeigen im ursprünglichen Sinn, da sie der Bearbeitung durch die Redaktion unterliegen. Mit Ihrer Meldung an den ÄKBV, an die Redaktion oder den Verlag akzeptieren Sie diese Regelung – die Rechnungsstellung (derzeit Euro 3,- pro mm einspaltig, + MwSt.) erfolgt nach Veröffentlichung durch den Verlag.

Verlag und Anzeigenannahme:



W. Zuckschwerdt Verlag GmbH
Industriestraße 1, 82110 Germering
Tel. (089) 89 43 49-0, Fax (089) 89 43 49-50
E-Mail post@zuckschwerdtverlag.de
Geschäftsführer: Werner Zuckschwerdt
und Dr. Annemarie Glöggler

Vom Verlag gestaltete Seiten, insbesondere die Titelseite, Anzeigen oder Signets unterliegen dem Copyright des Verlages und dürfen ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung nicht weiterverwendet werden.

Druck: Grafik + Druck, München
Erfüllungsort: München

Das verwendete Papier ist FSC-zertifiziert.



ANZEIGEN | Gültig ist die Preisliste Nr. 7 vom 1. Januar 2009

Sie können Ihren Anzeigenauftrag per Post, als Fax oder online aufgeben. Die entsprechenden Formulare finden Sie im Internet unter www.zuckschwerdtverlag.de > Zeitschriften. Für Einhefter und Beilagen wenden Sie sich bitte direkt an den Verlag (Telefon: 089-89 43 49-0, Fax: 089-89 43 49-50, E-Mail: post@zuckschwerdtverlag.de).

STELLENANGEBOTE

Kollege/Kollegin

gesucht ab August 2010 oder später, formal als Weiterbildungsassistent/in (Weiterbildungsermächtigung für 24 Monate liegt vor), für Hausarztpraxis im Südosten München-Land; wünschenswert wäre eine längerfristige beste Zusammenarbeit,



- um weiterhin Freude an der Medizin zu haben,
- um miteinander und voneinander zu lernen,
- um engagiert die uns anvertrauten Patienten zu versorgen,
- um mehr Zeit für sich und die eigene Familie zu haben.

Natürlich müssen die Rahmenbedingungen stimmen, wie das Praxisteam, die apparative Ausstattung der Praxis und ein Jahresbruttogehalt von 70000 Euro, aber entscheidend muss die kollegiale, patientenorientierte und um ständige Weiterbildung bemühte Zusammenarbeit sein.

Kontaktaufnahme in den nächsten 2 Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige wird erbeten entweder über E-Mail wowol@arcor.de oder über Handy 0172-9808041.

Wir suchen ab sofort eine/n

Weiterbildungsassistenten/in

im Bereich der Allgemeinmedizin, Stadtmitte. Es erwartet Sie eine freundliche, entspannte Arbeitsatmosphäre, ein breites Lernspektrum und gute Bezahlung.

Wir freuen uns über ihren Anruf unter: 089/533608 oder 01717924801

Internist/in/Diabetologe/in/Endokrinologe/in

in FA-Praxis im Münchner Zentrum 1.7.2010 20–30 h für engag., zuverlässig, teamf. Kollegen/-in frei. Schriftliche Bewerbungen an praxismail14@gmx.de

Freundliche und engagierte Ärztin/Arzt als

Weiterbildungsassistent/in Allgemeinmedizin

in Garching, Landkreis München gesucht. Anfragen unter Telefon 089/3205040

HNO-FA gesucht

für große Gemeinschaftspraxis in M-Stadt. Angest./Assoz. mgl. medicus@bayern-mail.de



MVZ

Diagnosticum München/Taufkirchen

Gut eingeführte Radiologische Abteilung in großem ärztlich geführtem, interdisziplinären MVZ-Verbund sucht ab sofort:

FÄ/FA für Radiologie zur Leitung.

Ausstattung mit Siemens Symphony und CT Siemens Somatom Emotion 16. KV Zulassung vorhanden

Bewerbungen bitte z.Hd. Frau Hamilton

MVZ Diagnosticum München/Taufkirchen

Eschenstr. 2 Telefon 089 - 61 45 10 - 0 info@orthopaede.com
82024 Taufkirchen Fax 089 - 61 45 10 - 12 www.orthopaede.com

Die Psychosomatische Abteilung der Klinik Medical Park Prien Kronprinz sucht ab sofort in Vollzeit und Teilzeit

Fachärzte und Assistenzärzte (m/w) für Psychosomatische Medizin, Psychiatrie und Psychotherapie

Bewerbungen bitte an:

Medical Park Prien Kronprinz, Psychosomatische Abteilung
Dr. med. Dr. phil. H. Golling
Alte Rathausstraße 9, 83209 Prien am Chiemsee
Tel.: 08051 608451, E-Mail: h.golling@medicalpark.de

Die besondere Gelegenheit

Modern ausgestattete freundliche Praxis in München Bogenh. mit überw. Privatanteil sucht **FÄ/FA für Innere oder Allgemeinmedizin** mit Zusatzausbildung in Homöopathie, Akupunktur, Chirotherapie oder Naturheilkunde in Voll oder Teilzeit oder Kooperation.

Zuschriften unter Chiffre Nr. 1013-8323 an den Verlag

Wissenschaftl. Mitarbeiter(in)

(Teilz., befr.) gesucht von ganzheitl. Medizintechnikfirma (Einlagen) für Kongressorganisation und medizinische Artikel. Medizinische Grundkenntnisse erforderlich.

Zuschriften unter Chiffre Nr. 1013-8324 an den Verlag

Medizinisch-Psychosomatisches Versorgungszentrum München Laim sucht

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie (m/w) gerne auch mit KV-Sitz.

Nähere Informationen unter drhein-z-golling@t-online.de oder telefonisch unter 089 120 23 791

WB-Assi Innere u. Allgemeinmedizin

ab 10/2010 für Praxis im Münchner Osten gesucht. WB-Befugnis für 24 Monate, T 089-676838



Klinikum Landsberg am Lech

Akutkrankenhaus des
Landkreises Landsberg am Lech

Das selbstständige
Kommunalunter-
nehmen

„Akutkrankenhaus
des Landkreises
Landsberg am Lech“
im Klinikum

Landsberg am Lech
ist eine Einrichtung
der Grund- und
Regelversorgung
mit 221 Betten,
6 Dialyseplätzen
sowie 8 teilstatio-
nären Schmerz-
therapieplätzen.
Unsere Einrichtung
umfasst die medi-
zinischen Fachab-
teilungen Innere
Medizin, Chirurgie,
Gynäkologie/
Geburtshilfe und
Anästhesie sowie
die Belegabtei-
lungen Pädiatrie,
HNO und Augen-
heilkunde. Unter
dem Dach des
Klinikums betreiben
außerdem die Lech-
Mangfall-Kliniken
gemeinnützige GmbH
ein Fachkrankenhaus
für Psychiatrie und
Psychotherapie.

www.klinikum-landsberg.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum baldmöglichsten Eintritt zur unbefristeten Anstellung eine/einen

■ Assistenzärztin/-arzt gerne in fortgeschrittener Weiterbildung für den Bereich Chirurgie.

Das Krankenhaus ist baulich und apparativ sehr modern ausgestattet. Die Operationsabteilung, die Intensivstation und die Geburtshilfe wurden neu gebaut.

Die chirurgische Abteilung verfügt über 75 Betten einschließlich 2 kinderchirurgischen Betten. Der Stellenschlüssel ist 1/5/11. Die Abteilung ist intern gegliedert in die Schwerpunkte Unfallchirurgie/Orthopädie, Viszeralchirurgie und Gefäßchirurgie. Der Chefarzt ist für das berufsgenossenschaftliche Verletzungsartenverfahren (§6) zugelassen. Mehrjährige Weiterbildungsermächtigungen sind vorhanden.

Es erfolgt wahlweise eine tarifliche oder attraktive, außertarifliche Vergütung. Es werden 30 Urlaubstage sowie 10 Fortbildungstage und Reise- bzw. Kurskostenerstattungen gewährt, sofern die Fortbildungen im Interesse der Klinik liegen.

Wir unterstützen Sie, auch durch geregelte Arbeitszeiten, Familie und Beruf in Einklang zu bringen. Wenn Sie eine Wohnung suchen oder für Ihren Nachwuchs einen Platz im Kindergarten benötigen, unterstützen wir Sie dabei. Die Atmosphäre in unserer Einrichtung stimmt. Wir legen großen Wert auf ein gutes Arbeitsklima.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Weitere Einzelheiten besprechen Sie am besten einmal persönlich von Arzt zu Arzt: Chefarzt Dr. F. Ullrich oder Oberarzt Dr. S. Vennemann. Telefon: 08191-333-1070 (Sekretariat).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen innerhalb von 4 Wochen an den Leiter unserer Personalabteilung, Herrn Gerhard Werner (Telefon 08191-333-1545)

Klinikum Landsberg am Lech

**Bgm.-Dr.-Hartmann-Str. 50
86899 Landsberg am Lech.**

Wir sichern Ihnen absolute Vertraulichkeit zu.

Sie finden Fachbücher und
Patientenratgeber aus dem
Zuckschwerdt Verlag unter
www.zuckschwerdtverlag.de

Die Augenklinik Theresienhöhe sucht Facharzt/-ärztin für Augenheilkunde Weiterbildungsassistent/in

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:
Augenklinik Theresienhöhe, z. Hd. Dr. Buchmann
Theresienhöhe 12, 80339 München
email: cf@augenklinik-theresienhoehe.de

Suche ab sofort eine engagierte und kompetente Kollegin

zur tageweisen Mitarbeit und gelegentlichen Urlaubsvertretung für unsere
allgemeinmedizinische Privatpraxis südl. von München.
Zuschriften unter Chiffre Nr. 1013-8250 an den Verlag

FÄ/FA für Neurologie und/oder Psychiatrie

für Teilzeitarbeit oder Vertretung in Nervenarztpraxis in Augsburg (bahnhofsnahe) gesucht. Zuschriften unter Chiffre Nr. 1013-8355 an den Verlag

Weiterbildungsassistent(-in) ab sofort gesucht

Orthopädisches Zentrum München Ost, Kreillerstraße 156, 81825 München
Telefon: 089/15 90 28 77, Fax: 089/435 89 498

WB-ASSIST. ALLGEM. MED. MIT PERSPEKTIVE

ab 1.7. oder später gesucht; anschließ. Kooperation (evtl. mehr) mögl.; leistungsstarke, moderne Praxis/NHV in Ottobrunn; WB-Ermächtigt. Allg. Med. 18 Mon., NHV 3 Mon.; 4-Tage-Wo.; evtl. Teilz.; gute Bezahlung. **Dr. R. Weigert 089-609 96 47 (privat)**

Frauenarztpraxis im Zentrum sucht

FÄ für Tages- und Urlaubsvertretung (regelmäßig) oder in Teilzeitanstellung;
Weiterbildungsassistentin (2 Jahre Ermächtigung).
Tel. 71056087 abends, Mobil 0179/5584525, Fax 71056090

Weiterbildungsassistent/in Allgemeinmedizin

für unser engagiertes Team ab Mitte Oktober gesucht. Teilzeit (mind. 25 h) möglich, überdurchschnittliches Gehalt. Wir stellen frei für eine Woche Fortbildung in Palliativmedizin, Geriatrie und Wundmanagement.
Dr. med. Klaus-Detlev Jost, Karl-Stieler-Str. 6, 85521 Ottobrunn, www.arztpraxis-jost.de

FA/FÄ für Neurologie gesucht

sehr flexible Teilzeitanstellung (z. B. 10 h) in MVZ (Mü Stadt).
Tel: 0178 6465338

Ärztin/Arzt Innere/Allgemeinmedizin

für hausärztliche Praxis München Nord-Ost gesucht.
allgemeinmedizin@nexgo.de

Dipl.-Psychologe/Psychologin

für Teilzeitanstellung in neurologischer/psychiatrischer GP im Kreis Starnberg gesucht, z. B. 10 Wochenstunden. Tel. 0178 6465338

Weiterbildungsassistent/in für Psychiatrie und Psychotherapie

Teilzeit, flexible Arbeitszeit, ab Mitte 2010, WB-Ermächtigung 1 Jahr, Praxis im Zentrum/Stachus. Zuschriften unter psychdoc@arcor.de

Anästhesist /in

für MVZ in München-Zentrum gesucht. Stand-by und Ultrakurz-Narkose bei ambulanten Operationen, keine Wochenend- oder Bereitschaftsdienste (4 Tage/Woche/ Angestelltenverhältnis). Zuschriften unter Chiffre Nr. 1013-8401 an den Verlag

**Der Rettungszweckverband München
(RZV) sucht**

engagierte Ärztinnen/Ärzte

für die Tätigkeit als

Ärztlicher Leiter Rettungsdienst (ÄLRD) im Rettungsdienstbereich München



Nach der seit 01.01.2009 geltenden Neufassung des Bayer. Rettungsdienstgesetzes (BayRDG) ist in jedem Rettungsdienstbereich ein „Gremium Ärztlicher Leiter Rettungsdienst“ aus geeigneten Ärztinnen und Ärzten zu bestellen. Die Tätigkeit wird im Nebenamt ausgeübt.

Über die Bestellung entscheidet der Rettungszweckverband, sie wird auf die Dauer von fünf Jahren mit der Möglichkeit der Verlängerung vorgenommen. Vorgesehen ist, ein Gremium aus drei Ärztinnen/Ärzten zu bestellen, darunter eine(n) Sprecher(in).

Es wird eine Aufwandsentschädigung gewährt (in München das 1,6 fache der Entgeltgruppe III, Stufe 2 des TV-Ärzte/VKA), der Zweckverband stellt die Sachausstattung zur Verfügung.

Zum ÄLRD kann nach den Vorgaben des BayRDG bestellt werden, wer

1. als Fachärztin/Facharzt in den Gebieten Anästhesiologie, Chirurgie, Innere Medizin oder Allgemeinmedizin anerkannt ist
2. erfolgreich an einer Qualifizierungsmaßnahme zum ÄLRD der Bayerischen Landesärztekammer teilgenommen hat (sie entscheidet auch darüber, ob und in welchem Umfang eine andere Ausbildung mit der Qualifizierungsmaßnahme als gleichwertig anzuerkennen ist)
3. über eine mindestens dreijährige Einsatzerfahrung als Notarzt im Rettungsdienst verfügt und regelmäßig im Notarztamt des Rettungsdienstbereiches München tätig ist
4. die Qualifikation zur/zum Leitenden Notärztin/Notarzt besitzt (eine Bestellung ist nicht erforderlich)
5. und während ihrer/seiner Tätigkeit Verbandsfunktionen bei einem Durchführenden des Rettungsdienstes oder der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns ruhen lässt.

Weitere Voraussetzung für die Bestellung ist, dass die/der Bewerber(in) erfolgreich an einem Assessment über die persönliche und fachliche Eignung teilgenommen hat. Durchgeführt wird dieses Verfahren vom Institut für Notfallmedizin und Medizinmanagement Klinikum der Universität München, das hierzu von den Sozialversicherungsträgern beauftragt wurde. Eine Anmeldung zu dem Eignungsbeurteilungsverfahren erfolgt durch den RZV München. Außer den Reisekosten (sowie ggfs. Verdienstausschlagkosten) entstehen hierfür für den Bewerber keine Kosten.

Die Qualifizierungsmaßnahme nach obiger Ziff. 2 kann, soweit die übrigen Voraussetzungen erfüllt sind, im Rahmen einer begleitenden Qualifizierung nach einer vorläufigen Bestellung nachgeholt werden. Die Kosten der Maßnahme trägt die/der Bewerber(in). Eine Erstattung kann beantragt werden, wenn die/der Bewerber(in) länger als drei Jahre als ÄLRD tätig war.

Weitere Einzelheiten, insbesondere über die Aufgaben und Befugnisse des ÄLRD, sind in den Art. 10 - 12 des BayRDG ausgeführt.

Nähere Informationen insbesondere zur Eignungsbeurteilung und Qualifizierung sind unter den Internetadressen www.aelrd-bayern.de und www.blaek.de abrufbar.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden erbeten

bis 19. Juli 2010

ausschließlich an die Geschäftsstelle des Rettungszweckverbandes München, Ruppertstr. 19, 80466 München.

Der Rettungszweckverband München fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von Frauen und Männern, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalles bevorzugt.

Für Fragestellungen steht der Geschäftsleiter des Rettungszweckverbandes München, Herr Günther Nömer, unter Tel.: (089) 233 27863 gerne zur Verfügung.

ANGEBOTE / MED. ASSISTENZBERUFE

Fachübergreifende Gemeinschaftspraxis im Münchner Norden sucht

Med. Fachangestellte/Arzthelferin

in Vollzeit mit Berufserfahrung.

Rückfragen und Bewerbungen bitte an Herrn Dr. Fischer unter
Tel. 089-3210010 oder per E-Mail an info@internisten-ush.de

FRAUENÄRZTIN – GLOCKENBACHVIERTEL

sucht zum 1.8.10

Arzthelferin als Erstkraft

für Mo-Do (28-32 Std./Wo), am liebsten mit Erfahrung im Fachbereich, Alter ca. 40-55 Jahre. Bewerbung bitte schriftlich an:
Praxis A. Rose, Baumstr. 10, 80469 München

STELLENGESUCHE

Suchen Sie qualifiziertes Praxis-Personal?

Nutzen Sie unseren **stets aktuellen Bewerberpool**, mit dem wir häufig **sofort** mit **qualifiziertem Personal** helfen können. **Sparen** Sie dadurch **wertvolle Zeit**, sowie **Anzeigenkosten**. **Das Vorstellen/Kennenlernen bzw. Probearbeiten von Bewerbern ist immer kostenfrei und unverbindlich!** Ein Honorar fällt nur bei **tatsächlicher Begründung** eines Arbeitsverhältnisses an.
Erkundigen Sie sich nach unseren **fairen, rabattierbaren Konditionen**.

MEDICOPERSONALSERVICE
☎ 089/413009-13 • Maistraße 22 • 80337 München

Erfahrene Kinderärztin

freut sich nach vielen Klinikjahren auf die Praxis, gerne in Teilzeit z. B. 30 h/Wo im Raum München. Zuschriften unter Chiffre Nr. 1013-8325 an den Verlag

Internistin

mit langjähriger kardiologischer Erfahrung sucht Weiterbildungsstelle/
Anstellung in Kardiologischer Praxis im Raum München.
Zuschriften unter Chiffre Nr. 1013-8327 an den Verlag

VERTRETUNGEN

Erfahrene Gynäkologin

für regelm. Praxisvertretung in der Münchner Innenstadt gesucht. (1 Tag fest und Urlaubsvertretung). Zuschriften unter Chiffre Nr. 1013-8289 an den Verlag

Suche erfahrene Gynäkologin

für regelmäßige Praxisvertretung (Freitag und Urlaubsvertretung) in der Münchner Innenstadt zur Ergänzung unseres super Teams. Zuschriften unter dr.macrander@gyn-marienplatz21.de oder unter Chiffre Nr. 1013-8292 an den Verlag

Vertretung für Allgemeinpraxis

ab August 2010 nach München Schwabing gesucht. Kenntnisse in
Homöopathie und NHV wünschenswert.
Zuschriften an info@praxiszentrum-saarstrasse.de

PRAXISKOOPERATIONEN

**AMBULANTES ANÄSTHESIE- UND OPERATIONSZENTRUM
München – Innenstadt**

Sie sind chirurgisch tätig und wollen ambulante Eingriffe in einem entspannten Arbeitsfeld durchführen. Wir stellen unsere moderne OP-Einheit zu allerbesten Konditionen zur Verfügung. Wenn es außerdem wichtig für Sie ist, mit freundlichen und kollegialen Partnern tätig zu sein, so rufen Sie uns an unter: **Tel. 089-5482310.**

Ein seit vielen Jahren sehr erfahrenes und kompetentes Anästhesie-Team freut sich auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit mit Ihnen.

**E-Mail: info@narkose-muenchen.de
www.narkose-muenchen.de**

**Engagierter Arzt für allgemeinmedizinische
Gemeinschaftspraxis als Partner**

in großer Praxisgemeinschaft im Landkreis München (Süden) gesucht, Zulassung, optimale Lage und angenehmes Arbeitsklima vorhanden. Wir erwarten fundiertes allgemeinmedizinisches Wissen, Führungsqualitäten und Einsatzfreude. Interessenten bitte 089/63879620

Mit uns schlafen Ihre Patienten sicher!

Zertifizierte Anästhesie-Praxis hat Valenz für Ko-Operateure.
089-71056902

Odeonsplatz/Brienner Straße

Private Praxis mit schönem ambul. OP sucht Kooperation mit Kollegen im Timesharing. Spätere Übernahme möglich. Zuschriften unter Chiffre Nr. 1013-8352 an den Verlag

**Suche Radiologen für einen gut eingeführten
Mammographiestandort in Planegg**

Gynäkologische Praxis Dr. Karasinski, Tel. 089-8 59 55 59

**Große orthopädische Praxis
im Münchner Süden sucht Partner**

Kassensitz kann optional besorgt werden. Tel. privat: 7146323

ORTHOPÄDE (m/w) oder FA/Ä PRM

Voll-/Teilzeit für konservative Orthopädiepraxis gesucht. Flexible Arbeitszeiten – gerne Jobsharing/Einstieg möglich. Auch Kooperation mit operativer Praxis – Filiale/TGP/TPG. Roomsharing möglich. orthodoc@web.de

Orthopäde, Chirurg, Unfallchirurg

operativ und konservativ tätig, H- oder D-Arzt, für große orthopädische Gemeinschaftspraxis München Zentrum gesucht, alle Einstiegs- bzw. Kooperationsmodelle möglich. Schriftliche Bewerbung an: Orthopädie Bavariapark, Ganghoferstr. 31, 80339 München

Chirurg/Proktol. sucht Räumlichkeit

für fachübergreifende Zusammenarbeit z. Erweiterung d. Leistungsspektrums, z. B. Allg.Med., Urologie, Derma. Zuschriften unter Chiffre Nr. 1013-8400 an den Verlag

PRAXISMELDUNGEN



Wir freuen uns, Ihnen

Frau Dr. Antje Rademacher

Fachärztin für Innere Medizin – Angiologie

als neue Kollegin unserer Gemeinschaftspraxis vorzustellen. Nach langjähriger Tätigkeit an der Medizinischen Poliklinik, seit 2001 als Oberärztin am Gefäßzentrum der LMU München, verstärkt sie unser Team um den Schwerpunkt Angiologie an unserem neuen Praxisstandort im Vauhaus in Poing.

Internistisches Zentrum Heimstetten – Poing

Kardiologie – Angiologie – Gastroenterologie – Stoffwechselerkrankungen

Räterstrasse 20	Vauhaus, Alte Gruberstrasse 1
85551 Heimstetten	85586 Poing
Telefon 089/9038998	Telefon 08121/888200

www.5docs.de

**Dr. A. Hainzinger | Dr. E. Moroder | Dr. A. Rademacher
Dr. H. Schöppl | Dr. W. Wegerle**

FUNKTIONELLE PROSTATAMRT

FACHÄRZTE FÜR
DIAGNOSTISCHE RADIOLOGIE
RADIOLOGIE



OTTOBRUNN
DR. MED. V. STORZ
UND KOLLEGEN

Die Radiologie Ottobrunn freut sich Ihnen mitteilen zu können, dass nun auch die MRT der Prostata, inklusive aller funktioneller Messungen (Spektroskopie, Diffusion, dynamische MRT mit Perfusion und Diffusion des gesamten Beckens) innovativ, **ohne rectale Spule** am **offenen Hochfeld-Kernspintomographen** angeboten werden kann.

HAIDGRABEN 2
85521 OTTOBRUNN
TEL.: 089. 66 59 09-0
radiologie-ottobrunn.de

**Anzeigenschluss für Heft 14:
29. Juni 2010**



MVZ Diagnosticum München/Taufkirchen

Wir freuen uns mitteilen zu können, dass

Herr Dr. med. Christoph Brunhölzl
Facharzt für Neurologie
Sozialmedizin/Rehabilitationen

nach langjähriger Tätigkeit als leitender Oberarzt in der Akutneurologie und im Bereich der Neurologischen Rehabilitation als Neurologe und Leiter des MVZ Diagnosticum München/Taufkirchen unser Spezialistenteam verstärkt.

Schwerpunkte:

- Differentialdiagnostische Abklärung von Wirbelsäulenerkrankungen
- Abklärung von Polyneuropathien und neuromuskulären Erkrankungen
- Morbus Parkinson
- sekundäre Parkinsonerkrankungen
- Epilepsien
- Erkrankungen des Zentralnervensystems
- Beratung in Fragen rehabilitativer Maßnahmen bei neurologischen Erkrankungen.

Neurologie

Dr. med. Ch. Brunhölzl
Facharzt für Neurologie
Sozialmedizin/Rehabilitationen
ärztliche Leitung MVZ

Radiologie

Dr. U. Rohde
Fachärztin für Diagnostische Radiologie

H. Nako

Facharzt für Diagnostische Radiologie
privatärztlich

In Praxismgemeinschaft mit

Dr. med. M. Dietlein
Facharzt für Diagnostische Radiologie

MVZ Diagnosticum München/Taufkirchen

Eschenstr. 2
82024 Taufkirchen

Tel. 089-614510-0

www.radiologie-taufkirchen.de

Nach 34-jähriger Tätigkeit als Internist in Unterschleißheim übergibt

Dr. med. Berndt Scheidt

seinen kassenärztlichen Sitz ab 01.07.2010 an

Dr. med. Rudolf Hoch
Internist/Pneumologie

Ich bedanke mich bei allen Kollegen für die hervorragende Zusammenarbeit und wünsche meinem Nachfolger, dass Sie ihm dasselbe Vertrauen wie mir und meinen Praxispartnern entgegenbringen.
Ihr Dr. B. Scheidt

Dr. R. Kleiber
Nuklearmediziner – Internist

Dr. B. Fischer
Internist/Gastroenterologie

Dr. W. Otter
Internist/Kardiologie

Dr. R. Hoch
Internist/Pneumologie

Rathausplatz 2
85716 Unterschleißheim
Telefon 089 3210010
info@internisten-ush.de
www.internisten-ush.de



Zuschriften auf Chiffre-Anzeigen bitte an:

W. Zuckschwerdt Verlag GmbH

Chiffre Nr. XXXX-XXXX

Industriestraße 1, 82110 Germering/München
per E-Mail an: post@zuckschwerdtverlag.de



PRAXISABGABE

Praxisabgaben

Hausarzt: München-Stadt, Landshut-Regensburg, Kleinstadt östlich München, München Umland (Osten), Kleinstadt südl. München Kleinstadt südlich München, München Umland (Westen)

Kinderarzt: München-Land (Süden), GP-Angebot München-Stadt, München Umland (Süden)

HNO: München-Stadt

Frauenarzt: München-Stadt (Privatpraxis)

Urologe: München-Stadt

Orthopäde: südlich München (Privatpraxis)

VVD Tel. 089-725 30 75
Marburger Bund Wirtschaftsdienst

Im Auftrag unserer Mandanten **bieten wir Einstiegsmöglichkeiten in Praxen der Fachrichtung Orthopädie und Gynäkologie.**

Wir suchen für Mandanten Einstiegsmöglichkeiten für Orthopäden (Schwerpunkt Wirbelsäulenchirurgie).

Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

HORBACH Wirtschaftsberatung
Balanstr. 55
81541 München

Ansprechpartner: Sigrid Casanova
Tel.: 089/ 23 55 71 0
E-Mail: sigrid.casanova@horbach.de

www.europmed.de • die Praxisbörse – und mehr – für Bayern

Umfangr. Privatpraxis Bestlage München-Stadt manuelle Therapie, Akupunktur, auf Wunsch zunächst Kooperation f. 1 Jahr. **Gynäkologie: Privatpraxis München-Ost.**
Hausärzte: München Schwabing großzügige Räume, auch f. 2 Ärzte geeignet; **M-Laim;** Gem.praxis m. 2 KV-Zul. München; Gem.praxisanteil in München-Ost; **München-Zentrum** intern. ausgerichtete umfangr. Praxis m. gr. Privatanteil; **Augsburg** umfangreich; Landarztpraxis **Lkr. Traunstein**, auch Gem.pr.anteil; **Lkr. Weilheim-Schongau** in Kreisstadt; **Lkr. Rosenheim** 2 Einzelpraxen. **Urologie u. Derma:** im Allgäu.

Ansprechpartner: **W. Schulze-Riedel, Tel. 08061/37951**

München: Partnersch. an DERMA-Pr., KV-Sitz vorhanden; ORTHOPÄD. KV-Sitz; ALLGEMEIN-Pr., umfangr., günstige Bedingungen; GYN-Pr.; KV-Sitz ALLGEMEIN; **Stadtrand München, S-Bahn:** Praxis f. klass. Homöopathie; **südl. München S-Bahn:** ALLGEMEIN-Pr., umfangreich; **München-Land:** GYN-Pr., südl. Stadtrand. Dr. jur. L. Höper, Telefon (089) 937264 oder 935493

Allgemeinchirurgischer KV-Sitz abzugeben

Einzugsbereich München, in Zweier-GP mit eigener OP-Einrichtung nebst tagesklinischer Versorgung sowie proktolog. und phlebolog. Schwerpunkt.
Kontakt: RAe Dr. Heberer & Kollegen, Herr RA Butzmann, Tel. 089/163040

Hausarztpraxis

München, gegr. 1978, überdurchschn. Scheinzahl + überdurchschn. Ertrag, auch für Arzt-Ehepaar geeignet, bis Q II/2011 abzugeben.
Zuschriften unter Chiffre Nr. 1013-8339 an den Verlag

HNO-Privatpraxis abzugeben

Bestlage in München, Verkauf bzw. Assoziation oder Kooperation möglich. Zuschriften unter Chiffre Nr. 1013-8385 an den Verlag

PRAXISSUCHE

MVZ in München sucht KV-Arztstze für ärztlichen oder psychologischen Psychotherapeuten, Psychiatrie, psychosomatische Medizin zur sofortigen Übernahme. Nähere Infos unter info@klinik-schlemmer.de oder telefonisch unter 08041-8086-0

www.europmed.de • die Praxisbörse – und mehr – für Bayern

Fachinternistische KV-Zulassung/Praxis in München Stadt dringend gesucht. **Komplette Abwicklung, Höchstpreiszahlung, keinerlei Kosten Praxisabgeber.**

Ansprechpartner: **W. Schulze-Riedel, Tel. 08061/37951**

Kassenzulassung Chirurgie München Land

gesucht. Zuschriften unter Chiffre Nr. 1013-8337 an den Verlag

Viszeral-/Gefäßchirurg sucht Einstieg in Praxis mit Übernahme KV-Zulassung

ebert@consulting-med.de; Tel: 089/552715-42

HNO-Praxis in München gesucht

Zuschriften unter Chiffre Nr. 1013-8381 an den Verlag

PRAXISRÄUME



Das neue **Gesundheitszentrum und Fachärztheus** in der Münchner Innenstadt:

Sonnenstr. 29, 80333 München
(direkt gegenüber dem Isar Medizin Zentrum)

Wir bieten Praxisflächen ab 100 m² und ein einzigartiges **Dienstleistungskonzept**.

- Setzen Sie auf Innovation und Kooperation.
- Reduzieren Sie Praxiskosten und Verwaltungsaufwand.
- Profitieren Sie von einer starken Gemeinschaft.

www.medisinn.de

☎ **089-24290675**

MediSinn AG, Sommerstraße 5, 82008 Unterhaching

Schöner Raum

in bestehender Allgemeinarztpraxis, Münchner Osten, ab sofort zu vermieten z.B. für Psychologen. Tel. 015153064181

Ärztheus München-Stadtmitte, Nähe Stachus

Praxisräume ca. 118 qm, direkt vom Eigentümer zu vermieten.
Tel. 089 / 54 50 88 18 (9.00 bis 14.30 Uhr)

Suche im Münchner Süd-Westen (Hadern, Waldfriedhof, Neuried, Laim, Sendling, ev. Innenstadt, U-Bahn-Nähe) ruhigen Psychotherapieraum ab 20 qm, alleinige Nutzung, langfristig. Tel. 089/5808826

Praxisräume, ca. 117 qm, 2. St. (Aufzug) im Haus der Gesundheit in Hadern

ab sofort zu vermieten. Tel: 7931306 oder 0170-2827280

Diverse Praxisräume zwischen 20 qm und 150 qm im Haus der Gesundheit in Hadern

ab sofort zu vermieten. Apotheke und versch. Ärzte im Haus. Tel: 7931306 oder 0170-2827280

Praxisräume in Bogenhausen

Ärztheus, U-Bahn, 150 (210) qm, m. Einrichtung abzugeben.
Kontakt: Dr. Theis, 0800-9999960

IMMOBILIEN

Schönes Baugrundstück mit Altbestand

ca. 1.000 qm, in 85625 Glonn, ruhige Lage, 40 km südöstlich von München.
Kaufpreis: 379.000,- Euro

Ansprechpartner:
Herr Wilhelm Siller, Tel. 089 74545555

Exklusives Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung

in Sauerlach, 25 km südlich von München, S-Bahn-Bereich, ruhige Lage, direkt am Wald, hoher Freizeitwert, Bj. 1981, Wohnfl. 240 qm, NF 120 qm, Grundstück 1.350 qm; Galerie; Fußbodenheizung; Doppelgarage, Schwimmbad u. Sauna im Haus. Kaufpreis: 1.179.000,- Euro

Ansprechpartner:
Herr Wilhelm Siller, Tel. 089 74545555

BEKANNTSCHAFTEN

An einen niveauv. Herrn in den 60.ern

Komplimente hört Sandra, 51, 164, schlank, oft ... als Ärztin berufl. erfolgr., eine rassige dunkelhaarige Schönheit, mit super Figur, ein Frau mit Ausstrahlung, die sich nicht nur körperlich fit hält, sondern auch geistig sehr bewegl. ist. Vielsprachig, unkompliziert u. mit wamherzigem Humor, ist sie die ideale Partnerin, um mit ihr durch Dick u. Dünn zugehen. Tanzt du gerne? Gehst du gerne einmal ins Theater od. in ein Konzert? Dann sollten wir uns einmal treffen – ich koche uns etwas richtig Gutes, dann sitzen wir bei einem Glas Rotwein zusammen u. lernen uns erst einmal kennen. Ich weiß, du hast mir viel zu sagen – viel mehr, als „nur“ ein paar Komplimente! Fühlst du dich angesprochen? Das kann kein Zufall sein – gib deinem Herzen einen Ruck u. ruf an, mit **Chiffre-Nr. 2181** über: ☎ **089 - 120 996 09** tgl. auch Sa./So. 10 - 20 h · VIP GmbH · www.pv-vip.de

Niveau. Jurist mit Charme 55/193

Joachim ist ein gutsit. u. äußerst attrakt. Rechtsanwalt 55/193. Eine markante Erscheinung mit sympath. Lachfalten – ein scharfsinniger Kopf, der sich nach einer ebenso klugen wie warmherz. Dame sehnt, die seine vielfält. Interess. teilt. Sind Sie, im pass. Alter, finanziell unabh., frei im Kopf u. begeisterungsf. sowohl für Wanderungen in der Natur als auch für ei. Theaterbesuch mit anschl. Essen? Skifahren im Winter u. Golfen im Sommer machen mir ebenso gr. Freude wie das Reisen. Auf dem Programm stehen Städtereisen mit kult. Schwerpunkt, aber ebenso gerne lasse ich mich mit einer adäq. bezaub. Partnerin an meiner Seite auch einmal zu ei. Fernreise ver/entführen. Auf zu neuen Horizonten? Gilt das auch für Sie? Dann geben Sie Ihrem Herzen einen Ruck. Anruf mit **Chiffre-Nr. 1973** ü. ☎ **089 - 120 996 09** tgl. auch Sa./So. 10 - 20 h · VIP GmbH

Attrakt., warmherziger Architekt 62/180

Mein Beruf sagt auch sehr viel über mich aus: die Architektur ist angesiedelt im Spannungsbogen zwischen Kunst u. Handwerk. Augenmaß, ein unbestechlicher Sinn für Schönheit u. Wertbeständigkeit sind mir zu eigen. Ich bin 62 Jahre alt (180/schl., grau-grüne Augen, dkl., silbermel. Haar) ein erfolgsv. Genusssmensh. u. gleichzeitig ein humorv. Realist. Bestens situiert, habe ich in meinem gr. Haus mit riesigem Anwesen ein Umfeld geschaffen, welches Geborgenheit bietet. Ich bin kult. interessiert (Kunst, Theater, Kino), etwas sportl. (Tennis, Ski, Golf), liebe die Berge sowie das Meer, höre gern Musik u. schwinge auch mal das Tanzbein u. liebe ein Essen in einem sehr guten Restaurant. Bist du mit angemessenem Background mit dabei? Dann melde dich mit **Chiffre-Nr. 1736** über: ☎ **089 - 120 996 09** tgl. auch Sa./So. 10 - 20 h · VIP GmbH · www.pv-vip.de

Bildhübsche, sinnliche Ärztin 45/170

wann haben Sie das letzte Mal geschwärmelt? Vor Jahrzehnten? Aufgepasst! An der Seite von **Caroline, 45, 170, blond u. schlk, super Figur, sehr weibl., sinnlich erotische Ausstrahl.**, könnten Sie in puncto Schwärmen schnell rückfällig werden. Als Allgemeinärztin in eig. Praxis, lässt sie es mittlerweile etwas ruhiger angehen u. genießt ihre vielfältigen Interessen. Kulturelles (Konzert- u. Opembesuche, Museen) gehören ebenso dazu wie das Reisen – erfreut sich auch an der Natur (Wandern, Skifahren, Fahrradfahren). Diese temperamentv. u. unkompl. Traumfrau ist auch eine tolle Köchin u. würde das gerne für Dich (finanz. abs. unabhängig, bis Mitte 60) gerne unter Beweis stellen. Kontakt durch Anruf mit **Chiffre-Nr. 2342** über: ☎ **089 - 120 996 09** tgl. auch Sa./So. 10 - 20 h · VIP GmbH · www.pv-vip.de

RECHTSBERATUNG

Die Arztrechtskanzlei seit 1982

Dr. jur. Jörg Heberer & Kollegen · Fachanwälte für Medizinrecht
Tel. (089) 16 30 40 · www.arztrechtskanzlei.de

Rechtsanwalt Dr. Thomas Roder

Studienplatzklagen

Humanmedizin, Zahnmedizin, Tiermedizin,
Pharmazie, Psychologie, Biologie

Arcostraße 5, 80333 München (Nähe Lenbachplatz)
Telefon: 089 / 200 00 760, E-Mail: tr@skr-recht.eu



Kanzlei Hartmann

Steuer & Recht



Claudio Heinz Hartmann,
Fachanwalt für Medizinrecht
Fachanwalt für Steuerrecht
Dipl.-Kfm. Brigitte Hartmann

Adelheidstraße 21
80798 München
Tel: 089/57 96 94-00

- Steuerberatung
- Abschlüsse
- Unternehmensberatung für Mediziner
- Bewertungen
- Existenzgründung
- Niederlassung
- Klinikberatung
- Vertragsrecht für Mediziner
- Praxiserwerb / Abgabe
- Med. Kooperationen
- Prozessvertretung
- Konfliktlösung
- Abrechnungsfragen

Engagement mit Kompetenz und Erfahrung.

medizinmitrecht.de

Spezialisiert auf niedergelassene Ärzte –

engagierte Vertretung Ihrer Interessen gegenüber KVB und Kammer, Kollegen, Patienten und Versicherungen;
Gestaltung/Prüfung Ihrer Praxis- und Kooperationsverträge
z.B.: Zulassung/Praxis(ver)kauf/MVZ/Partnerschaft/GP/PG/Plausi-Prüfung/Regreß

RECHTSANWALTSKANZLEI

ERNEST F. RIGIZAHN

Fachanwalt für Medizinrecht und Fachanwalt für Versicherungsrecht

Arzt-, Arzthaftungs- u. Vertragsarztrecht/Krankenversicherung

Redaktor der Fachzeitschrift „Medizinrecht“ (seit 1988)

Nähere Informationen (z.B.: Pauschalhonorare!): www.rigizahn.de

Lindwurmstraße 29, 80337 München
(Nähe Sendlinger Tor U1/U2/U3/U6)

Tel. 089 / 38 66 51-60
Fax 089 / 38 66 51-69

10 Jahre

MEDIZINRECHT SEIT 1975

ULSENHEIMER ■ FRIEDERICH

RECHTSANWÄLTE

München ■ Berlin

Beratung	Ärztliches Vertragsrecht	Maximiliansplatz 12
Verhandlung	Vertragsarztrecht	80333 München
Vertragsgestaltung	Ärztliches Berufsrecht	Telefon 089/242081-0
Mediation	Krankenhausrecht	Fax 089/242081-19
Prozessführung	Arzthaftungsrecht	muenchen@uls-frie.de
	Arztstrafrecht	
	Arzneimittel- und	www.uls-frie.de
	Medizinprodukterecht	

QUALITÄT ZU ERWARTEN IST IHR GUTES RECHT

Konzentriert und effektiv...

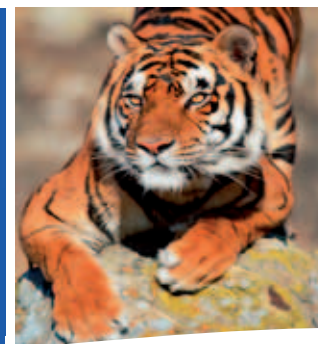
... bearbeiten unsere Profis seit 30 Jahren die medizinische Privatabrechnung von 1.700 Kunden in ganz Deutschland. Erstklassige Referenzen geben Ihnen die Sicherheit mit einem kompetenten Partner zusammen zu arbeiten. Testen Sie uns ohne Risiko mit „Geld-zurück-Garantie“!



TELEFON

089 14310-115

Herr Wieland www.medas.de



MEDAS privatärztliche Abrechnungsgesellschaft mbH

DIENSTLEISTUNGEN

Allianz Private Krankenversicherung AG

Partner Ihrer Ärztekammer

Generalvertretung Johann Reith

Nymphenburger Str. 47, 80335 München, Tel. 089 / 123 66 29

Zertifiziertes, junges aufstrebendes Familienunternehmen übernimmt sämtliche **Praxis- sowie OP-Reinigungen**. Freie Kapazitäten und gute Referenzen vorhanden. Fa. Globus, Tel. (0178) 7631631, Fax (08131) 316066 oder E-Mail firma.globus@googlemail.com

AN- UND VERKAUF



Wir sind nicht Weltmeister ...

aber die Nummer 1,
wenn es um
Ultraschall-Systeme geht.

Jedes 3. installierte System in Deutschlands Arztpraxen wird vom SONORING betreut. Wollen auch Sie dem Urteil Ihrer

Kollegen folgen und unsere Leistungen kennenlernen? Dann besuchen Sie uns in unserer Sonothek: Eisenheimerstraße 41 (direkt neben der KVB), 80687 München, Telefon: 089 / 30 90 99 0 oder informieren Sie sich unter www.schmitt-haverkamp.de

* Geräteverkäufe im Niedergelassenen Segment, Quelle: ZVEI und eigene Statistik

seit über 25 Jahren!

>> Röntgen NEU & GEBRAUCHT
>> Konstanzprüfungen
>> Röntgenzubehör
>> Umzüge

KONVENTIONELL DIGITAL

Rainerstraße 37 • Tel: 089/80 07 80 40
82178 Puchheim • Fax: 089/80 07 80 41
www.kuntze-med.de

ALPHA MEDTECH | Ihr Partner für... **MEDIZINTECHNIK**

3D/4D - ULTRASCHALLGERÄTE

> gebraucht
> refurbished

AB 9.990,--€

SONOZENTRUM MÜNCHEN ALPHA MEDTECH GmbH
>> Heiglhofstr. 1c | Nähe Klinikum Großhadern
© +49 (0)89/710 55 580 | office@alpha-medtech.com
www.alpha-medtech.com

NEU- & GEBRAUCHTGERÄTE ... aller führenden Hersteller

WARUM EIN NEUES SONOGERÄT,
wenn ein sorgfältig geprüftes, gutes SW- oder Farbduplexgerät, zwar gebraucht, aber erstklassig, Sie zufrieden stellen kann?

ULTRASCHALLDIAGNOSTIK SONIMED GmbH
83026 Rosenheim, Kehlweg 14, Tel.: 08031-67582, Fax: 67583
E-Mail: ultraschalldiagnostik-sonimed@t-online.de
Sonoerfahrung seit 25 Jahren – fragen Sie uns!

VERSCHIEDENES

PET-CT
ambulant, Termine kurzfristig möglich
(Tel. 089-318081-16)

Radiologie München-Nord
Ingolstädter Straße 166 – 80939 München
Tel. 089-318081-0 – praxis@radiologie-muenchen-nord.de

Rechnen Sie mit den Besten!

Vertrauen Sie auf die Erfahrung der AeV



Ihre Privatabrechnung ist bei uns in sicheren Händen. Denn wir bieten Ihnen fachliche Kompetenz, die uns so schnell keiner nachmacht: Seit über 80 Jahren ist die AeV starker und engagierter Partner für Ärzte und Zahnärzte.

Ihre Praxis profitiert davon:

- Schnelle Bearbeitung - Gebührenrechtliche Kompetenz
- Faire Konditionen - Persönliche Betreuung

Gesellschaft für Abrechnung von Privatliquidationen mbH

Rufen Sie uns an.
Für Informationen, die sich lohnen.

Götzstr. 11 | 80809 München | Tel. 089/89 60 10-0
Katharinenstr. 9 | 10711 Berlin | Tel. 030/89 38 57-0
Eisenacher Str. 82 | 04155 Leipzig | Tel. 0341/585 79-0
www.aev.de

Aktiv engagiert Vertrauenswürdig